



Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Am 4. und 5. Juli findet in Steyr im Stadtteil Schlüsselhof der diesjährige Landes-Leistungsbewerb der Feuerwehr statt. Etwa 20.000 Gäste werden dazu erwartet. Die Steyrer Feuerwehr feiert heuer ihr 150-jähriges Bestehen. Im Bild Ausrüstungen und Uniformen von damals und heute.

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bar bezahlt
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
20. Juni 2014
57. Jahrgang





KONTAKT

Ennsner Straße 68 • 4407 Steyr
 Tel: 07252/73021 • Fax: 07252/73021-4
 E-Mail: office@malerei-fassaden.at
 www.malerei-fassaden.at

Schöner Wohnen mit...

... einer neuen Fassade von Malerei & Fassaden GmbH!

Seit mehr als zwei Jahren gibt es in Steyr einen neuen Stern am Malerhimmel. Zwei starke Partner- Anto Mijatovic und Peter Gassner - haben mit ihrem Know-How und ihrer Fachkompetenz in kurzer Zeit geschafft, wovon viele Unternehmer nur träumen.



Volle Auftragsbücher, viele Referenzobjekte wie z.B. die Fassade des StarMovie Kinocenter und mittlerweile schon 35 fleißige Beschäftigte sprechen für das junge, aufstrebende Unternehmen.

Die beiden Geschäftsführer Anto Mijatovic und Peter Gassner beraten Sie gerne und sorgen für eine perfekte Kundenbetreuung sowie eine tadellose, exakte und schnelle Abwicklung.

Das Leistungsspektrum reicht von Vollwärmeschutz, Innenmalerei bis zu Spezialbodenbeschichtungen! Ob Privat- oder Firmenkunde - bei Malerei & Fassaden GmbH sind sie bestens aufgehoben.



Meine Zukunft:
 Sto-Fassadendämmsysteme sind ihrer Zeit mit innovativer Technologie einen Schritt voraus.



www.sto.at/fassade



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Der Sommer beginnt in Steyr traditionell mit dem Stadtfest. So wie in den vergangenen Jahren startet das Fest am Freitagabend mit einem attraktiven Eröffnungskonzert, wofür diesmal die steirische Weltklasse-Formation „Opus“ gewonnen werden konnte.

Am Samstagvormittag stehen Mode und Lifestyle auf dem Steyrer Stadtplatz im Mittelpunkt. Mehr als hundert Models werden die neuen Trends präsentieren. Ein attraktives Programm wird beim 35. Steyrer Stadtfest auch für Kinder und Jugendliche geboten: Die okidoki-Party mit dem ABC Bären wird von der bekannten TV-Moderatorin Christina Karnicnik präsentiert, beim Grünland-Open-Air im Schlosspark werden härtere und lautere Töne

zu hören sein. Das Riesenfeuerwerk am Samstag um 22.30 Uhr wird heuer erstmals vom Kabelbetreiber LIVEST gesponsert. Der Sonntag steht mit dem Stadtlauf im Zeichen des Sports. Der Nachmittag klingt mit einem Musikprogramm am Ennskai gemütlich aus. Herzlichen Dank an alle Sponsoren und Organisatoren. Sie haben wieder ein großartiges, abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Den genauen Ablauf des Stadtfestes 2014 finden Sie auf den Seiten 22 und 23.

Feuerwehr-Fest mit 20.000 Gästen

Nur eine Woche nach dem Stadtfest ist Steyr wieder Schauplatz eines Großereignisses. Die Steyrer Feuerwehr feiert heuer ihr 150-Jahr-Jubiläum und ist deshalb am 4. und 5. Juli Gastgeber des Landes-Leistungsbewerbes 2014. Etwa 20.000 Gäste aus dem In- und Ausland werden erwartet. Die Wettbewerbe finden im Bereich der Sportanlage Rennbahnweg statt.

Ich lade Sie herzlich ein, sich die überaus spannenden Leistungsbewerbe anzusehen, dabei besonders natürlich die Steyrer Wettkampf-Teams anzufeuern und damit auch ihre Verbundenheit mit unserer Freiwilligen Feuerwehr zum Ausdruck zu bringen. Das genaue Programm finden Sie auf Seite 6.

Die Steyrer Feuerwehr hat allen Grund, heuer groß zu feiern. Vor 150 Jahren haben ein paar beherzte Männer des Steyrer Turnvereins die Freiwillige Feuerwehr gegründet, mit ein paar Steigergurten und Steigbäumen sowie einer Saugspritze als Ausrüstung. Seither spielt die Feuerwehr im Leben aller Steyrerinnen und Steyrer eine wichtige Rolle und ist nicht zuletzt beim Hochwasser eine unverzichtbare Stütze, deren Leistung und vorbildlicher Einsatz gar nicht hoch genug bewertet werden können.

Bereits im Vorhinein daher auch von dieser Stelle meinen herzlichen Glückwunsch zum 150-jährigen Bestandsjubiläum und ein ganz großes Dankeschön an alle Feuerwehrkameraden in unserer Stadt.

Musikfestival mit der „Fledermaus“

Das Steyrer Musikfestival hat sich mittlerweile weit über die Region Steyr hinaus zu einem starken Publikumsmagneten entwickelt. Als Hauptproduktion des 20. Steyrer Musikfestivals steht heuer die Operette „Die Fledermaus“ auf dem Programm. Das Werk von Johann Strauss gilt als Höhepunkt der Goldenen Operetten-Ära, es wird regelmäßig weltweit in großen Opernhäusern gespielt. Premiere der „Fledermaus“ ist am 24. Juli, bei Schönwetter im Schlossgraben, bei Regen im Stadttheater. Das gesamte Programm ist unter www.musikfestivalsteyr.at abrufbar. Karten bekommt man im Tourismus-Büro im Rathaus oder über das Ticketportal des Musikfestivals.

Finanzjahr 2013:

Deutliche Ergebnisverbesserung

Der nunmehr vorliegende Rechnungsabschluss für Jahr 2013 belegt, dass sich unser 2009 eingeschlagener Budgetkurs bezahlt macht. Das konsequente Sparen im Verwaltungs- und Personalbereich, verbunden mit zielgerichteten Investitionen in zukunftsorientierte Infrastruktur-Einrichtungen (neuer Tabor-/Posthofknoten, neues Alten- und Pflegeheim Tabor, neue Volksschule Resthof etc.), trägt Früchte: Gegenüber dem Budgetvoranschlag 2013 fiel das Abschlussergebnis um 5 Millionen Euro besser aus. Damit konnte das budgetierte Minus von 7,5 Millionen Euro auf 2,5 Millionen deutlich gesenkt werden. So wie schon 2012 weisen wir auch 2013 keine Netto-Neuverschuldung aus und konnten den Schuldenstand weiter verringern. Auch die Maastricht-Kriterien konnten erfüllt werden. Vermutstropfen in der Bilanz der Stadt sind die Kosten im Sozialbereich, die sich auf hohem Niveau gefestigt haben. Allein der Krankenanstalten-Beitrag kostet uns 9 Millionen Euro. Auch die Geldflüsse zwischen Stadt Steyr und Land Oberösterreich, die sogenannten Transfer-Zahlungen, belasten uns enorm. Die Finanzlücke zum Nachteil der Stadt weist für das Jahr 2013 eine Summe von 13,7 Millionen Euro auf!

Trotz dieser schwierigen Rahmenbedingungen ist unser großes gemeinsames Ziel, einen ausgeglichenen ordentlichen Haushalt ohne Auflösung von Rücklagen finanzieren zu können, durchaus bereits in Reichweite.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights	Seite
Rechnungsabschluss 2013: Ergebnis deutlich verbessert	4/5
Programm Feuerwehr-Fest	6
Fotoreportage: Neuneinhalb Jahre Altenheim Münchenholz	10/11
Sommer-Ferien-Spaß Freizeitprogramm für die Jugend	18/19
Programm des 35. Stadtfestes	22/23
Impressum	38

Rechnungsabschluss 2013 mit deutlicher Ergebnis

„Wir sind 2013 wieder einen großen Schritt weitergekommen. Die Zahlen belegen, dass unser 2009 eingeschlagener Budgetkurs mit konsequentem Sparen im Verwaltungs- und Personalbereich, verbunden mit zielgerichtetem Investieren in zukunftsorientierte Infrastrukturprojekte Früchte trägt“, stellt Bürgermeister und Finanzreferent Gerald Hackl zum Rechnungsabschluss der Stadt Steyr für das Jahr 2013 fest. Gegenüber dem Budgetvorschlag 2013 fiel das Abschlussergebnis um 5 Millionen Euro besser aus. Damit konnte das budgetierte Minus von 7,5 Millionen Euro auf 2,5 Millionen deutlich gesenkt werden.

So wie schon 2012 weist der Rechnungsabschluss auch 2013 keine Netto-Neuverschuldung aus. Der Schuldenstand wurde weiter reduziert, und auch die Maastricht-Kriterien werden erfüllt.

„Dieses durchaus beachtliche Jahresergebnis haben wir erzielt, obwohl uns die Geldflüsse zwischen Stadt und Land Oberösterreich, die sogenannten Transfer-Zahlungen, nach wie vor enorm belasten und die Finanzlücke zum Nachteil der Stadt im Jahr 2013 bereits 13,7 Millionen Euro (!) beträgt“, erklärt der Finanzreferent.

Auch die auf sehr hohem Niveau befindlichen Ausgaben im Sozialbereich machen ein ausgeglichenes Haushalten für die Stadt enorm schwierig. So habe allein der Krankenanstalten-Beitrag das Vorjahresbudget mit 9 Millionen Euro belastet.

Jahresminus aus Rücklagen gedeckt

In Summe weist der Rechnungsabschluss 2013 im ordentlichen Haushalt **Einnahmen in**

Höhe von 118.008.356,84 Euro und Ausgaben in Höhe von 120.503.576,02 Euro auf. Das ergibt für 2013 ein Budgetminus von in Summe 2,5 Millionen Euro, das durch die Entnahme von Rücklagen gedeckt wird.

„Damit ist unser großes gemeinsames Ziel, einen ausgeglichenen ordentlichen Haushalt ohne Auflösung von Rücklagen finanzieren zu können, durchaus bereits in Reichweite“, hofft Finanzreferent Gerald Hackl auf ein baldiges Ende der finanziellen Durststrecke.

26 Millionen außerordentliche Erlöse für Budgets

Immerhin hat die Stadt seit 2009 nicht weniger als 26 Millionen Euro für die Ausfinanzierung der Stadtbudgets aus Rücklagen bzw. außerordentlichen Erlösen aufgewendet, um das hohe Dienstleistungsniveau für die Bürgerinnen und Bürger in sämtlichen Lebensbereichen aufrechtzuerhalten.

„Das geht an die Substanz und kann nicht ad finitum fortgeführt werden“, stellt Bürgermeister Hackl klar. Die Stadt habe ihre finanziellen Hausaufgaben jedenfalls nachweislich gemacht. Jetzt seien endgültig Bund und Land am Zug: der Bund, der im Rahmen eines aufgabenorientierten Finanzausgleichs für eine gerechtere Finanzierung zwischen den öffentlichen Körperschaften sorgen muss; und das Land Oberösterreich durch eine spürbare Entlastung bei den Landestransfers, nach dem Beispiel anderer Bundesländer.

Personalkosten auf Niveau von 2010

Gegenüber dem Rechnungsabschluss 2012 haben sich die Personalkosten im Rechnungsabschluss 2013 lediglich um 0,58 Millionen Euro auf 24,11 Millionen Euro erhöht.

Stadtchef Hackl: „Wenn man die automatischen Vorrückungen und Gehaltserhöhungen mitberücksichtigt, ergibt sich für **2013 eine Reduktion der Personalkosten von 3,4 Prozent**.

Das ist ein Spitzenwert, den wir durch kluge Aufgaben-Zusammenführung, verbunden mit konsequentem Nicht-nach-Besetzen von Stellen erzielt haben.“

Mit einem **Gesamt-Personalaufwand in Höhe von 24,1 Mio. Euro** liegen die vergleichbaren **Personalkosten auf dem Niveau von 2010**.

Das sind rund zwei Millionen Euro, die dauerhaft und nachhaltig eingespart wurden, obwohl wir im Zuge des Gratis-Kindergartens Zusatzpersonal einstellen mussten. Auch für das Projekt Tageswohnen und die sozialpädagogische Betreuung wurde Personal aufgenommen. Dadurch konnten deutlich höhere Beträge für externe Betreuungskosten in der Jugendwohlfahrt eingespart werden.

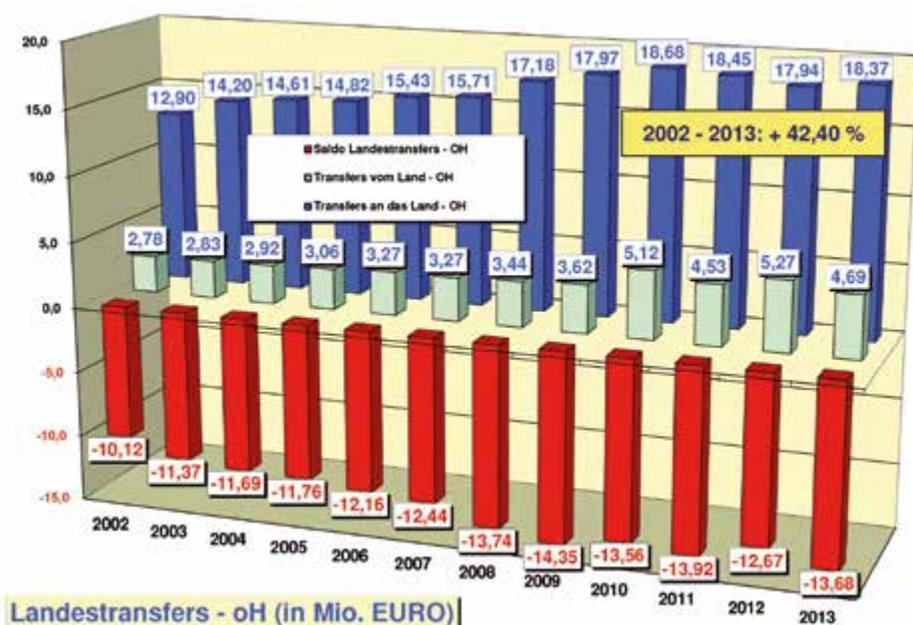
Der prozentuelle Anteil der Personalkosten am gesamten ordentlichen Haushalt der Stadt Steyr ist mit etwa 20 Prozent seit Jahren in etwa konstant. „Ein ausgesprochen guter Wert im Vergleich mit anderen Städten und Gemeinden“, ergänzt dazu der Steyrer Finanz-Direktor Mag. Helmut Lemmerer.

Mehreinnahmen bei Kommunalsteuer

Zum verbesserten Rechnungsergebnis beigetragen haben auch die 2013 erzielten Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer, die mit 23,18 Mio. Euro um 1,68 Mio. über dem budgetierten Jahreswert lagen.

Sparsamer außerordentlicher Haushalt

Der außerordentliche Haushalt bedeckt sämtliche Investitionen in die kontinuierliche Verbesserung der städtischen Infrastruktur. Im Rechnungsabschluss 2013 ist im außerordentlichen Haushalt eine Summe von 9,02 Millionen Euro ausgewiesen, im Jahr 2012 waren es 11,1 Millionen Euro, im Jahr 2011 etwa 10 Millionen Euro. „Das ist eine Größenordnung, die wir uns als Stadt auch aufgrund des momentan sehr niedrigen Zinsniveaus relativ problemlos leisten können, die gleichzeitig aber sicherstellt, dass etwas weitergeht in unserer Stadt und wir die wichtigsten Verbesserungen auch realisieren können“, so Bürgermeister Hackl, der als Beispiele den neuen Tabor-/Posthofknoten, den Neubau des Alten- und Pflegeheims Tabor, die neue Volksschule Resthof,



Grafiken: Magistrat Steyr

2013 musste die Stadt Steyr nicht weniger als 18,4 Millionen Euro für Landesumlage, Krankenanstaltenbeitrag, Pflegevorsorge, Chancen-Gleichheitsgesetz u. ä. an das Land OÖ überweisen. Zieht man davon die Finanzzuwendungen durch das Land an die Stadt ab, ergibt sich ein Negativsaldo für die Stadt in Höhe von 13,7 Millionen Euro für 2013 gegenüber von 12,67 Millionen Euro im Jahr 2012.

Verbesserung

das neue Alten- und Pflegeheim Ennsleite, das neue Betreute Wohnen Ennsleite, aber auch das neue Amtsgebäude Reithoffer nennt.

Kosten im Sozialbereich auf hohem Niveau

Die Kosten im Sozialbereich haben sich auf hohem Niveau verfestigt. Der Krankenanstaltenbeitrag hat mit 9 Millionen Euro einen extrem hohen Wert erreicht, der auch durch die Krankenanstaltenreform nur minimal reduziert wird. Der Gratis-Kindergarten verursacht Mehrkosten von etwa 1,2 Millionen Euro. Für die Jugendwohlfahrt mussten mehr als 4 Millionen aufgewendet werden. Die Sozialhilfe schlägt sich mit 3,7 Millionen zu Buche. Und für den Bereich Altenpflege (stationär und mobil) mussten 2013 in Summe etwa 7 Millionen Euro aufgewendet werden, wobei Landeszuschüsse und Beiträge der Betroffenen bei diesem Betrag bereits in Abzug gebracht wurden (Nettokosten!).

13,7 Millionen Negativsaldo mit Land Oberösterreich

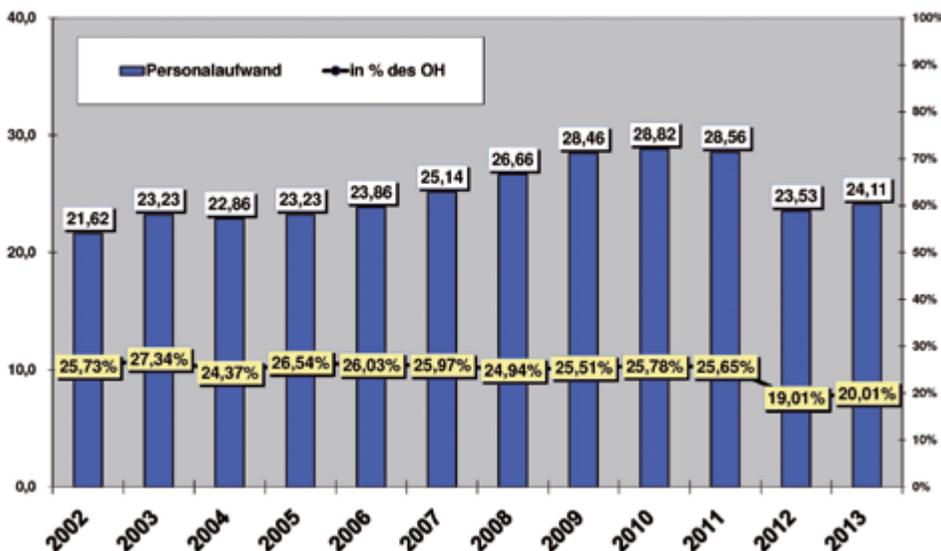
2013 musste die Stadt Steyr nicht weniger als 18,4 Millionen Euro für Landesumlage, Krankenanstaltenbeitrag, Pflegevorsorge, Chancengleichheitsgesetz u. ä. an das Land OÖ überweisen. Zieht man davon die Finanzzuwendungen durch das Land an die Stadt ab, ergibt sich ein **Negativsaldo für die Stadt in Höhe von 13,7 Millionen Euro für 2013 gegenüber von 12,67 Millionen Euro im Jahr 2012.**

Gemeinderat tagt

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 3. Juli, um 14 Uhr** statt. Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

Schienenersatzverkehr auf der Strecke Steyr – Kleinreifling

Aufgrund von Bauarbeiten zwischen den Bahnhöfen Steyr und Kleinreifling wird **von 14. Juli bis 5. August** ein Schienenersatzverkehr mit Autobussen eingerichtet. Die Busse sind mit der Aufschrift „Schienenersatzverkehr“ gekennzeichnet, die Beförderung von Fahrrädern ist nicht möglich.



Mit einem Gesamt-Personalaufwand in Höhe von 24,1 Mio. Euro liegen die vergleichbaren Personalkosten auf dem Niveau von 2010. Das sind rund 2 Millionen Euro, die dauerhaft und nachhaltig eingespart wurden. Im Balken des Jahres 2010 sind noch 5,22 Millionen Euro Personalaufwand für die jetzt ausgegliederten Kommunalbetriebe mitgerechnet. Die vergleichbaren Personalkosten betragen für 2010 daher 23,60 Millionen Euro, das sind 21,11 Prozent des ordentlichen Haushalts.

he von 13,7 Millionen Euro für 2013 gegenüber von 12,67 Millionen Euro im Jahr 2012.

Schuldenstand sinkt – Rücklagen konstant

Der Schuldenstand der Stadt beläuft sich momentan auf 62,46 Millionen Euro und ist neuerlich gesunken (2012: 63,34). Inklusive der

Bewertung der Darlehen in Schweizer Franken errechnet sich ein Schuldenstand von 75,56 Millionen Euro. Der **Rücklagenstand** konnte mit **10,48 Millionen Euro** fast auf dem Vorjahresniveau gehalten werden.

Förderung der Ortsbildpflege

Die Stadt Steyr plant, Maßnahmen zur Ortsbildpflege in den Stadtteilen Innere Stadt, Ennsdorf, Steyrdorf und Wehrgraben mit insgesamt 58.360 Euro zu fördern. Der Stadtsenat gibt 25.220 Euro frei. Eine Ma-

ximalförderung von 33.140 Euro muss noch vom Gemeinderat genehmigt werden. Heuer sollen von dieser Maximalförderung 4.220 Euro ausbezahlt werden.

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Wolf-Rüdiger Schwager erteilt am **Do, 26. Juni**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 575-800). Am **Do, 31. Juli**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Stadt vermietet Villa Reithoffer

Die Stadt Steyr vermietet das Haus Stelzhammerstraße 11, auch Reithoffervilla genannt, an den Evangelischen Verein für ganzheitliches Lernen Steyr.

Dieser Verein wird in dem Haus eine Oberstufe der „ImPulsSchule Steyr“ betreiben. Der Mietzins für etwa 133 Quadratmeter beträgt 1.343,41 Euro pro Monat. Der Stadtsenat genehmigte den Mietvertrag.

20.000 Gäste beim großen Feuerwehr-Fest

Die Steyrer Feuerwehr feiert heuer ihr 150-Jahr-Jubiläum und ist aus diesem Anlass am 4. und 5. Juli Gastgeber des Landes-Leistungsbewerbes 2014. Etwa 20.000 Gäste aus dem In- und Ausland werden erwartet. Die Wettbewerbe finden im Bereich der Sportanlage Rennbahnweg statt. Das genaue **Programm:**

Freitag, 4. Juli

- **12.30 Uhr:** Eröffnung im Leichtathletik-Stadion am Rennbahnweg im Stadtteil Schlüsselhof
- **13 Uhr:** Beginn des 52. Oö. Landes-Feuerwehrleistungsbewerbes im Stadion am Rennbahnweg und des 39. Oö. Landes-Feuerwehrjugendleistungsbewerbes auf dem Sportplatz des SK Amateure Steyr (Ende etwa 20 Uhr)
- **Ab 17 Uhr:** Abendveranstaltung in der Eishalle am Rennbahnweg mit der Band „Live Brothers 4“. Der Eintritt ist frei.

Samstag, 5. Juli

- **Ab 6 Uhr:** Es beginnt wieder der Oö. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb für die Aktiven im Leichtathletik-Stadion am Rennbahnweg und für die Feuerwehr-Jugend auf dem Sportplatz des SK Amateure Steyr
- **Ab etwa 9.50 Uhr:** Beginn der Parallelstarts in beiden Stadien mit den besten 50 Grup-

pen des Landesbewerbes 2013 (Silber von etwa 9.50 bis 11.15 Uhr und Bronze von etwa 13.40 bis 15 Uhr).

- **Ab 10 Uhr:** Livemusik beim Frühschoppen mit den „Trattnachtalern“ in der Eishalle. Eintritt frei.
- **18 Uhr:** Siegerehrung im Leichtathletik-Stadion
- **Ab 19 Uhr:** Ausklang des Bewerbes in der Eishalle. Für das leibliche Wohl sorgt die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr.

Nur zwei Fahrspuren auf Rederbrücke

Während des Feuerwehr-Festes werden auf der Rederbrücke die jeweils rechten Fahrspuren als Standplätze für Gäste-Busse benutzt. Die Brücke ist deshalb nur auf jeweils einer Spur pro Fahrtrichtung befahrbar. Diese Regelung gilt von **Fr, 4. Juli, 7 Uhr am Morgen bis Sa, 5. Juli, 22 Uhr.**

Schlüsselhof-Siedlung gesperrt

Die Schlüsselhof-Siedlung ist während des Feuerwehr-Wettbewerbs von **Fr, 4. Juli, 7 Uhr bis Sa, 5. Juli, 22 Uhr** für den Verkehr gesperrt, nur Anrainer, Einsatzfahrzeuge und Fahrzeuge des Veranstalters können zufahren. Die Siedlung ist schon am Do, 3. Juli, ab den Morgenstunden wegen Aufbautarbeiten erschwert passierbar.

Autobus: Linie 7 verkürzt

Ab **Fr, 4. Juli**, wird die Linie 7 der städtischen Busse verkürzt über die Fachschulstraße geführt. Die Haltestellen Sportplatzstraße, Röseldorfstraße und Pestalozzistraße werden **am 4. und am 5. Juli** nicht angefahren. Zwei Ersatz-Haltestellen werden an der Fachschulstraße bei der HTL und im Bereich der ATV-Turnhalle eingerichtet.

In memoriam DDr. Manfred Brandl

Am 5. Juni 2014 starb nach langer Krankheit der emeritierte Pfarrer von Meggenhofen DDr. Manfred Brandl (Foto). Neben seiner Tätigkeit als Seelsorger war Manfred Brandl weit über die Grenzen des Landes als „Maserati-Pfarrer“ bekannt. Erhalten hat er den Spitznamen einerseits für sein enormes Wissen über Oldtimer aller Art, aber auch als Besitzer eines Boliden aus dem berühmten Rennstall in Modena. Manfred Brandl wurde am 15. Dezember 1942 in Steyr geboren. Er studierte zunächst Englisch und Geschichte in Wien und anschließend Theologie in Innsbruck. Am 23. Oktober 1971 wurde er zum Priester geweiht und kurz darauf als Kooperator in Steyregg und Linz-Sankt Markus eingesetzt. Trotz der räumlichen Trennung blieb er seiner Geburtsstadt Steyr weiterhin stark verbunden. Von den zahlreichen historischen Publikationen, die Manfred Brandl schrieb, ist die „Neue Geschichte von Steyr“ sein bedeutendstes Werk. 16 Jahre hat er daran gearbeitet und auf knapp 400 Seiten ein Standardwerk über Steyrs Historie vom Biedermeier bis zum Erscheinungsjahr 1980 geliefert. Noch im selben Jahr erhielt er dafür von der Stadt Steyr den neu geschaffenen „Gregor-Goldbacher-Förderungspreis“ in Höhe von 62.500 Schilling. Bis zum Ausbruch seiner schweren Krankheit vor einigen Jahren stand der vielseitige Seelsorger mit dem Stadtarchiv Steyr in regelmäßigem Kontakt und übergab immer wieder Schriften und Studien an diese Institution.



Foto: Magistrat Steyr / Pressearchiv



Foto: Magistrat Steyr / Presse

Kanalbau am Steinwändweg

Derzeit werden am Steinwändweg an der Lauberleite ein Entlastungsbauwerk errichtet und auf einer Länge von 120 Metern Kanalrohre mit einem Durchmesser von drei Metern verlegt. Die Arbeiten sollen Ende Juni abgeschlossen sein. Im September wird der Bau des Entlastungskanal-

zur Enns und der sog. Drosselstrecke zur Kläranlage in Angriff genommen. Die Errichtung des Stauraum-Kanals Steinwändweg ist ein Teilprojekt des Großbauvorhabens Kanal Tabor, das im Vorjahr mit dem Ableitungskanal im Kasernengelände gestartet worden ist.

Vizebürgermeister
**Gunter
Mayrhofer**



Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer (Wahlbündnis ÖVP-Bürgerforum) ist im Stadtsenat für kulturelle Angelegenheiten, die Erwachsenenbildung, den Tourismus sowie den Reinhal-
tungsverband Steyr und Umgebung zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Kultursommer in Steyr am Nationalpark

Steyr am Nationalpark ist auch im Sommer einen Besuch wert. Der Cocktail aus Kultur – Natur – Architektur ist einzigartig, und die Atmosphäre in unserer alten Eisenstadt bezaubert die Besucher.

An den Sonntagen im Juni sorgen die besten Naturvermittler des Landes OÖ für ein Naturschauspiel. „Im Atelier der Natur“, beim „Natur Biking“ oder bei „Goethe groovt“ werden außergewöhnliche Erlebnisse in der Unterhimmel Au angeboten (www.naturschauspiel.at). An den Samstagen um 10.30 Uhr bieten unsere Austria Guides Stadtführungen durch unsere Altstadt an. Um jeweils 14 Uhr finden die abwechslungsreichen Spaziergänge „Steyr und seine Geschichten“ statt (Info unter 07252/53229-0).

Jeden Freitag um 15 Uhr gibt es eine Führung durch den Stollen der Erinnerung unter dem Schloss Lamberg. Bis einschließlich 29. August finden bei Schönwetter freitags jeweils um 18.30 Uhr Blasmusikkonzerte im Hof des Schlosses Lamberg statt.

Am 21. Juni spielt Peter Ratzenbeck im Alten Theater ein Gitarrenkonzert.

Das 35. Steyrer Stadtfest lädt von 27. bis 29. Juni Gäste von nah und fern ein. Das Eröffnungskonzert am Freitagabend wird durch Opus – die österreichische Kultband – zum Mega-Event. Unzählige Live-Musik-Bands, Vorführungen von Steyrer Sportvereinen, Familienprogramm und der Steyrer Stadtlauf am Sonntag bieten ein unvergessliches Erlebnis in unserer Altstadt.

Ein Highlight im Sommer ist das Musikfestival, unter Kons. Karl-Michael Ebner, und heuer wird die Operette „Die Fledermaus“ gespielt. Im wunderbaren Ambiente des Schlossgra-

bens findet nicht nur diese Operette von Johann Strauß statt, sondern auch der 1. Musikfestival Sommerball. Unterhaltungsprofis wie „Wilfried und Band“ sowie „Big Band Project“ sorgen für die beste Stimmung, und es gibt einen Rückblick auf 20 Jahre Musikfestival.

Ökologisch – nachhaltig – innovativ

Die größte Photovoltaikanlage Österreichs bei einem kommunalen Umweltbetrieb wird am 24. Juni beim Gelände des Reinhaltungsverbandes eröffnet. Weithin sichtbar wurde auf dem Areal der Kläranlage des Reinhaltungsverbandes Steyr und Umgebung die bisher größte PV-Anlage einer Umwelteinrichtung in Österreich mit einer Spitzenleistung von 400 kWp auf einer Gesamtfläche von ca. 9000 Quadratmetern installiert. Ziel dieser Investition, getragen von den elf Mitgliedsgemeinden des Reinhaltungsverbandes, ist es, die energetische Grundlast der Kläranlage weitestgehend abzudecken.

Im Zusammenspiel der PV-Anlage mit dem Blockheizkraftwerk und den Gasmotoren, mit deren Hilfe Klärgas zu Strom und Wärme verarbeitet wird, kann eine Abdeckung des Gesamtenergiebedarfes der Anlage mit Eigenenergie von ca. 80 Prozent erwartet werden. Ein ausgeklügeltes sogenanntes Lastmanagement wird künftig dafür sorgen, dass die erzeugte Energie möglichst zu 100 Prozent auf der Kläranlage verwendet wird.

„Nach einem ersten Test der Anlage am 13. Mai konnte trotz mäßiger Wetterlage eine Leistung der PV-Anlage von 320 kW verzeichnet werden. Wir leben nachhaltig, und unser

Ziel ist die Selbstversorgung mit Eigenenergie. Eine Investition für die saubere Umwelt und eine lebenswerte Region Steyr am Nationalpark.

Tourismus in Steyr

Am 2. Juni fand die Vollversammlung des Tourismusverbandes Steyr statt und auch die Neuwahl des Vorstandes. Das neue Oö. Landes-Tourismusgesetz machte diese Änderung notwendig. Das bisherige Führungsduo mit dem Obmann Mag. Michael Gottlieb-Zimmermann und Boris Greiner, MBA, kandidierte nicht mehr für die neue Periode. Ich darf mich im Namen der Stadt Steyr bei beiden Herren herzlichst bedanken für ihr Engagement, für die vielen Stunden, die sie für die Weiterentwicklung des Tourismus in Steyr aufgebracht haben. Ihre Fähigkeit zu analysieren, Strategien zu entwickeln, vor allem jedoch auf die einzelnen Personen einzugehen und ihre Stärken zu fördern, haben es ermöglicht, ein ausgezeichnetes Team zu bilden. Herzlichen Dank! Zum neuen Obmann wurde der „Reiseprof“ Jürgen Armbrüster gewählt. Er und sein Team werden die Marke Steyr am Nationalpark weiter entwickeln und unsere wunderschöne Stadt Steyr überregional bewerben. Viel Erfolg dem neuen Vorstand!

Abschließend möchte ich Sie noch einladen, unsere Homepage www.steyr.info zu besuchen. Hier finden Sie viele Informationen über aktuelle Aktivitäten in und rund um Steyr. Genießen Sie das vielfältige kulturelle Angebot und den kommenden Sommer in Steyr.



Die größte Photovoltaikanlage Österreichs bei einem kommunalen Umweltbetrieb wird am 24. Juni auf dem Gelände des Reinhaltungsverbandes Steyr und Umgebung eröffnet. Die Eckdaten der Anlage: 9250 m² verbaute Fläche, 1550 Module, drei Wechselrichter zu je 100 kW, ein Wechselrichter 75 kW, Wirkungsgrad 90 %, Investitionskosten ca. 600.000 Euro, Amortisationszeit berechnet ohne Förderung: ca. 15 Jahre

Foto: ETS Salzmann, Steirfelden



Foto: Magistrat Steyr

Die Freiwilligen Feuerwehren setzen auf nachhaltige Jugendarbeit: Mit dem Projekt „gemeinsam.sicher.feuerwehr“ soll in Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen das Bewusstsein für Sicherheit und Selbstschutz bei den Kindern geschärft werden. Im Bild Kinder des städtischen Kindergartens Stelzhamerstraße zu Besuch beim FF-Löschzug 1 Innere Stadt.

Feuerwehr: Sicherheitsschulung in Kindergärten und Schulen

Die Freiwilligen Feuerwehren stehen für Freiwilligen-Arbeit und Ehrenamt. Sie betreiben auch nachhaltige und verantwortungsvolle Jugendarbeit. Mit dem Projekt „gemeinsam.sicher.feuerwehr“ wollen die Feuerwehren nun mit den Bildungseinrichtungen das Bewusstsein für Sicherheit und Selbstschutz in Kindergärten und Schulen schärfen. Die Freiwilligen Feuerwehren leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Sicherheit und des Zivilschutzes. „Sicherheit muss für alle Altersgruppen ein wichtiges Thema sein“, sagt Bezirks-Feuerwehrkommandant Ing. Thomas Schurz. Mit diesem Projekt will man über die Bildungseinrichtungen das Interesse der Kinder und Jugendlichen wecken sowie mit den jungen Menschen in Kontakt bleiben. Gemeinsam mit erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen ist ein passendes Ausbildungskonzept entwickelt worden. Thomas Schurz: „Uns ist wichtig, dass sowohl im Kindergarten als auch in den Volksschulen gezielt Wissen und Kenntnisse über die Auf-

gaben der Feuerwehr sowie die Abwehr von Gefahren vermittelt werden können. Dabei wollen wir die Pädagoginnen und Pädagogen bestmöglich unterstützen.“ Diese Hilfe endet aber nicht bei der Ausbildung in den Kindergartengruppen und Schulklassen: „Als Feuerwehr können wir neben einem kompletten Satz an Ausbildungsunterlagen und Arbeitsmaterialien auch in allen Gemeinden des Bezirkes das Erlebnis Feuerwehr anbieten“, sagt Schurz.

Nachhaltige Kooperation mit Schulen

Das Ziel des Projektes „gemeinsam.sicher.feuerwehr“: Die jungen Menschen sollen lernen, dass die Feuerwehren erste Ansprechpartner in Fragen der Sicherheit und der Gefahrenabwehr sind. Seit Ende Mai werden die Kindergärten und Schulen von den örtlichen Feuerwehren über das Projekt direkt informiert. Oberösterreich ist mit diesem Projekt Vorreiter in Österreich, andere Bundesländer werden das Konzept unverändert übernehmen.

Neues Fahrzeug

Seit Mitte Mai ist bei der Freiwilligen Feuerwehr (FF) ein neues sogenanntes Versorgungs- bzw. Werkstätten-Fahrzeug im Einsatz. Bei diesem Wagen handelt es sich um einen Mercedes Sprinter 4x4 mit Kofferaufbau und Ladebordwand. Das Fahrzeug wird einerseits vom Team der Feuerwehr-Werkstät-

te verwendet und andererseits für Logistizwecke der FF Steyr, wie für den Transport von Einsatzgeräten. „Die technische Ausstattung dieses Fahrzeuges konnte nur durch die gute Zusammenarbeit mit dem regionalen Händler umgesetzt werden“, freut sich Bezirks-Gerätewart Gerhard Praxmarer über die Neuanschaffung.

Das bis vor kurzem noch verwendete Versorgungs-Fahrzeug war 14 Jahre alt, es wies massive Schäden auf, sodass eine Reparatur nicht mehr sinnvoll gewesen wäre. Der neue Wagen hat rund 114.000 Euro gekostet.

Seit Mitte Mai ist dieses neue Versorgungs-Fahrzeug bei der Steyrer Feuerwehr im Einsatz. Auf dem Foto (v. l.): Dienststellenleiter Gerhard Praxmarer, FF-Werkstättenleiter Robert Wilke und Bezirks-Feuerwehrkommandant Ing. Thomas Schurz.



Foto: FF Steyr

Einsatzkräfte trainieren für den Ernstfall

Verletzte vom Stadtpfarrkirchenturm gerettet

Eine spektakuläre Einsatzübung der Steyrer Blaulicht-Organisationen ging kürzlich bei der Stadtpfarrkirche über die Bühne. Als Szenario wurde angenommen, dass es bei einer Stadtführung mit Aufstieg im Kirchenturm mehrere schwerverletzte Personen gab bzw. medizinische Notfälle auftraten.

Weil die Stellflächen für Feuerwehr-Fahrzeuge nahe der Kirche nur eingeschränkt vorhanden sind, konnte die Drehleiter nicht als Rettungsgerät verwendet werden. Deshalb wurden die Höhenretter der Feuerwehr (Stützpunkt Ternberg) verständigt. Ziel dieser groß angelegten Übung war es, gemeinsam mit der Steyrer Feuerwehr, der Feuerwehr-Höhenrettungsgruppe, dem Notarzt-Einsatzfahrzeug (NEF) Team Steyr sowie dem Steyrer Roten Kreuz die Patienten nach der ärztlichen Versorgung vom Kirchenturm zu retten. „Die bei dieser Übung gewonnenen Erkenntnisse werden wir bei künftigen Einsätzen übernehmen und umsetzen“, erklärt Bezirks-Feuerwehrkommandant Ing. Thomas Schurz.



Foto: K. Wiedler

Bei einer spektakulären Einsatzübung stellten die Steyrer Blaulicht-Organisationen wieder einmal ihre Schlagkraft unter Beweis. Schwerverletzte mussten aus dem Turm der Stadtpfarrkirche geborgen werden.

Stadtrat

Dr. Michael Schodermayr



Stadtrat Dr. Michael Schodermayr (SP) ist im Stadtsenat für das Gesundheitswesen, für soziale Angelegenheiten, die Seniorenbetreuung sowie die Alten- und Pflegeheime zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er über Aktuelles aus seinen Ressorts

Neuer Sozialmarkt „Rotkreuz-Körperl“

In Steyr gibt es seit kurzem einen neuen Sozialmarkt, das sogenannte Rotkreuz-Körperl. Das Geschäft befindet sich im Haus Redtenbachergasse 3, im ehemaligen Gesundheitsamt. Im Rotkreuz-Körperl können Menschen mit geringem Einkommen günstig einkaufen, und zwar in erster Linie Lebensmittel sowie Hygieneartikel und Reinigungsmittel. Es ist schlimm, dass wir diese Einrichtung brauchen, aber es ist gut, dass wir sie haben. Denn immer mehr Menschen geraten durch die steigenden Lebensmittel-Preise an die Grenze der Armut.

Wer kann im Rotkreuz-Körperl einkaufen?

- Alle, die alleine leben und höchstens 880 Euro im Monat beziehen.
- Bewohner von Zwei-Personen-Haushalten, wenn das gesamte Haushaltseinkommen höchstens 1310 Euro beträgt. Wenn Kinder im Haushalt leben, erhöht sich die Obergrenze pro unterhaltspflichtigem Kind um 150 Euro. Für einen Haushalt mit zwei Er-

Sozial-Landesrätin Gertraud Jahn (Mitte) besuchte Steyr, weiters auf dem Bild (von links): Stadträtin Ingrid Weixlberger, Bürgermeister Gerald Hackl, Vizebürgermeister Walter Oppl und Stadtrat Dr. Michael Schodermayr.



Foto: SPO Steyr

wachsenen und einem unterhaltspflichtigen Kind beträgt die Obergrenze 1460 Euro.

Wer im Rotkreuz-Körperl einkaufen will, braucht einen Einkaufs-Ausweis. Wie bekommt man den? Man holt sich ein Antragsformular entweder beim Magistrat der Stadt Steyr (Amtshaus Reithoffer), bei pro mente Steyr (Wieserfeldplatz 11) oder bei der Rotkreuz-Bezirksstelle (Redtenbachergasse 5). Die Formulare bekommt man auch in den Gemeindeämtern Garsten, St. Ulrich, Dietach. Nach Vorlage eines Einkommens-Nachweises und einer Haushaltsbestätigung wird der Einkaufsausweis von der Rotkreuz-Bezirksstelle Steyr-Stadt ausgestellt.

Das Rotkreuz-Körperl hat montags von 14 bis 17 Uhr sowie dienstags und donnerstags jeweils von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Einkaufen darf man zweimal pro Woche um jeweils 15 Euro. Die Preise sind um etwa zwei Drittel niedriger als in einem Supermarkt. Das heißt: Wer im Rotkreuz-Körperl Waren um 30 Euro einkauft, müsste in einem Supermarkt dafür etwa 100 Euro ausgeben.

Ich bedanke mich bei allen, die sich für das Rotkreuz-Körperl engagieren – vor allem bei den Lieferanten, die Waren kostenlos zur Verfügung stellen, und bei allen freiwilligen Helfern. Ohne deren Unterstützung wäre das gesamte Projekt nicht möglich. Danke auch an den Verein pro mente Oberösterreich, der für das Projekt Rotkreuz-Körperl ein Arbeitstraining durchführt.

Landesrätin Gertraud Jahn von Steyrer Sozialeinrichtungen beeindruckt

Sehr beeindruckt zeigte sich Sozial-Landesrätin Gertraud Jahn von den vielfältigen sozialen Angeboten und Einrichtungen in unserer Stadt. „Steyr gilt zu Recht als soziale Musterstadt“, lautete ihr Resümee nach ihrem Besuch in Steyr am 21. Mai. „Mir imponiert die Kompetenz der Menschen, die in verschiedenen Berufen im Sozialbereich tätig sind“, so Jahn weiter.

Landesrätin Gertraud Jahn besuchte an diesem Tag das Betreute Wohnen Sonnenwiese, das Alten- und Pflegeheim Ennsleite, das Projekt Tageswohnen für Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 15 Jahren sowie den Gesundheits- und Sozialservice (GSS) im Amtsgebäude Reithoffer, der als Vermittler zwischen Ratsuchenden und Hilfseinrichtungen fungiert. Unser Pilotprojekt Betreutes Wohnen auf der Ennsleite sollte laut Jahn als Vorbild dienen für weitere derartige Einrichtungen in ganz Oberösterreich.

Schön, dass unsere Bemühungen auch von der Sozial-Landesrätin wertgeschätzt werden und Steyr als soziale Musterstadt bezeichnet wird. Ich bin sehr froh, dass wir gut und effektiv mit der Sozialabteilung des Landes zusammenarbeiten. Bestes Einvernehmen, gute Kontakte und Engagement von beiden Seiten sind die Basis für erfolgreiche Kooperation und gelungene Projekte.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer!

Foto: K. Mader



Zahlreiche freiwillige Helfer stellen sich in den Dienst der guten Sache und arbeiten im Rotkreuz-Körperl mit. Weiters auf dem Foto Vertreter des Roten Kreuzes Steyr: vorne links Bezirksgeschäftsführer Mag. (FH) Markus Brunner, neben ihm Finanzreferent Mag. Alexander Stellnberger, rechts stehend Bezirksstellenleiter Dr. Urban Schneeweiß, in der Mitte im weißen T-Shirt Projektleiterin Kornelia Ahrer.

Neuneinhalb Jahre: Im Altenheim München



Fotos: Magistrat Steyr / Presse

Ein gelungenes Fest an einem strahlenden, wolkenlosen Frühsommertag.



Der Lions Club St. Ulrich hat eine Foto-Ausstellung in den Gängen des Altenheimes Münchenholz gefördert. Auf dem Foto (v. l.): die Initiatorin des Projekts Kerstin Bindreiter, Altenheim-Referent Stadtrat Dr. Michael Schodermayr, die Leiterin der Steyrer Alten- und Pflegeheime Helga Freidhager und Karl Schnurpfeil, der Präsident des Lions Clubs St. Ulrich.

600 Gugelhupfe gebacken

- In neuneinhalb Jahren hat man im APM:
- 417.000 Mal die Betten gemacht
 - 60.000 Mal Bewohner gebadet
 - etwa 8000 Kilometer bei Ausflügen zurückgelegt
 - 600 Gugelhupfe für Veranstaltungen gebacken
 - etwa 50 große Nadelbäume für Adventkränze verarbeitet
 - rund 300.000 Liter Milch verbraucht – damit könnte man etwa neun Swimmingpools (ø 6m) anfüllen.



Heimbewohnerinnen und -bewohner feierten gemeinsam mit Angehörigen, Politikern und Förderern im Garten des APM das neuneinhalbjährige Jubiläum.



Münichholz wird Jubiläum gefeiert

1. Dezember 2004: An einem dunklen, kalten Wintermorgen wird die erste Bewohnerin des funkelneuen Alten- und Pflegeheimes Münichholz (APM) mit einem Strauß Blumen begrüßt.

10. Juni 2014, neuneinhalb Jahre später: An einem strahlenden, wolkenlosen Frühsommertag feiern Bewohnerinnen und Bewohner gemeinsam mit Angehörigen, Politikern und Förderern im Garten des APM ein besonderes Jubiläum. „Zehn Jahre kann jeder feiern, wir feiern neuneinhalb Jahre“, sagt zur Begrüßung Helga Freidhager, die Leiterin der Steyrer Alten- und Pflegeheime.

Altenheim-Referent Stadtrat Dr. Michael Schodermayr gibt bei der Feier den Weg aller Steyrer Alten- und Pflegeheime für die Zukunft vor: „Die Pflegequalität ist das höchste Gut, das wir haben. Und diese Qualität wollen wir auf hohem Niveau halten und verbessern.“ Auch Stadtchef Gerald Hackl gratuliert zum Jubiläum: „Der gute Geist in diesem Haus soll noch lange Zeit erhalten bleiben, und natürlich auch das Geld, das Altwerden in Würde ermöglicht.“

Professor Dipl.-Ing. Wolfgang Steinlechner vom Architektur-Büro Team M hat das Haus mit seinem Team vor mehr als einem Jahrzehnt geplant. Sein Resümee bei der Jubiläumsfeier: „Hier ist die Menschlichkeit zu Hause.“

Das APM ist nach zweijähriger Bauzeit im Spätherbst 2004 fertig geworden. Die Kosten des Projektes: 15 Millionen Euro.

Im Jubiläumsjahr des APM ist ein Erzählband



Das Team der hauseigenen Küche sorgte mit einem reichhaltigen Grill-Buffer für das leibliche Wohl der Festgäste.



Gute Stimmung beim Jubiläumsfest „Neuneinhalb Jahre Alten- und Pflegeheim Münichholz“.

mit dem Titel „Heimliche Geschichten“ erschienen. Hauptfiguren der Geschichten aus dem Haus an der Leharstraße sind die Menschen, die im APM leben oder arbeiten. Der Autor ist Georg Schipek, ehemals Chefredakteur der damaligen Steyrer Zeitung.

Im APM ist auch eine Ausstellung mit historischen Aufnahmen von Steyr installiert worden. Diese bleibende Schau hat der Lions Club St. Ulrich gefördert. Die Bilder stammen vom Fotografen Raimund Ločičnik sen. sowie aus dem Stadtarchiv.



Das Duo Take Two sorgte für die Unterhaltung am Nachmittag.



Das Vokalensemble Voices gestaltete die Jubiläumsfeier musikalisch.

Georg Schipek (rechts im Bild), der frühere Chefredakteur der damaligen Steyrer Zeitung, ist der Autor des Erzählbandes „Heimliche Geschichten“.



Eiserne Hochzeit

feierten...



Frau Agnes und
Herr Wilhelm
Achleitner –
anlässlich ihres
65-jährigen
Ehejubiläums

Goldene Hochzeit

feierten...



Frau Herlinde und Herr Walter Duscher



Frau Ingeborg und Herr Ewald Prameshuber



Frau Dorothea
und Herr Karl
Buchmeier –
anlässlich ihres
65-jährigen
Ehejubiläums



Frau Elfriede und Herr Johann Weixlberger

Diamantene Hochzeit

feierten...



Frau Ingeborg und Herr
Werner ULRICH
(60-jähriges Ehejubiläum)

Sommerpause in den Seniorenklubs

Die Seniorenklubs der Stadt Steyr sind von **27. Juni bis 7. September** geschlossen. Der **erste Klubtag** in den Seniorenklubs Ennsleite, Resthof und Innere Stadt ist am Mo, 8. September. Die Seniorenklubs Münchenholz und Tabor öffnen wieder am Di, 9. September.

Wir gratulieren

Zum 96. Geburtstag

Hildegard Nowotny
Margarete Wöhrer
Irmtraud Hauser

Zum 95. Geburtstag

Margarete Bader

Zum 90. Geburtstag

Eleonore Ließ
Frieda Ecker
Aloisia Cerwenka
Ernestine Feichtenberger
Aloisia Schwarz
Gertrude Angerer
Irmgard Brandstätter
Ing. Friedrich Janele
Rosa Schaupp
Gisela Vazansky
Paula Deicker
Friedrich Semmelbauer

Standesamt

Im Monat Mai sind im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes 79 Kinder beurkundet worden (Mai 2013: 88). Aus Steyr stammen 28, von auswärts 51 Kinder. 39 Paare haben im Mai geheiratet (Mai 2013: 33). 53 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (Mai 2013: 64). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 29 (15 Männer und 14 Frauen). Von den Verstorbenen waren 49 mehr als 60 Jahre alt.

Geburten

Lukas Bence Kovács, Michael Jelica, Laurin Weingartsberger, Florentina Kapeller, Tobias Maximilian Schmeissl, Emir Katkic, Hamza Zuban, Lea-Marie Reisinger, Merjem Šero, Amina Elichanova, Anna-Lena Haiberger, Midjan Jusic, Talha Şahin, Julius Maximilian Wimmer, Emir Huseinovic, Elias Janjic, Anna-Lena Schweiger, Emrah Aras Talu, Nora Skotschek

Eheschließungen

Josef Leistentritt und Ingeborg Balajti; Wolfgang Schober und Mag. Martina Jilek; Micha-

Abschied von Christkindl-Pfarrer Alois Dinböck

Professor Alois Dinböck (Foto), langjähriger Pfarrer von Christkindl, ist vor kurzem im Alter von 80 Jahren gestorben. Der gebürtige Waizenkirchener wurde 1958 zum Priester geweiht. 1976 kam er als Pfarradministrator in die Pfarre Steyr-Christkindl. 1995 wurde er Pfarrer in Christkindl. Nach seiner Emeritierung im Jahr 2004 blieb er bis 2011 Pfarrmoderator. Unter der Leitung von Alois Dinböck wurde der Pfarrcaritas-Kindergarten in Christkindl gebaut, die Renovierung der Kirche, des Pfarrhofs und des Krippengebäudes fallen ebenfalls in seine Amtszeit.

Von 1964 bis 1993 unterrichtete Professor Dinböck auch Religion in Steyr. 2006 wurde er zum Konsulenten für allgemeine Kulturpflege des Landes Oberösterreich ernannt.



Allois Dinböck war auch ein hervorragender Musiker. Mit seiner schönen Tenorstimme hat er viele Chorkonzerte bereichert.

Foto: Pfarre Christkindl

Franz Hackl geehrt

Landeshauptmann Dr. Pühringer überreichte Ende Mai Landesauszeichnungen an verdiente Persönlichkeiten. Unter den Geehrten war auch ein Steyrer vertreten: Franz Hackl, der ehemalige Inhaber der gleichnamigen Steyrer Tischlerei.

Für sein beispielhaftes Engagement als Unternehmer ist Franz Hackl das Silberne Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich verliehen worden.



Foto: Land OÖ / Kraml

Dem Steyrer Franz Hackl (rechts) ist von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer das Silberne Verdienstzeichen des Landes OÖ verliehen worden.

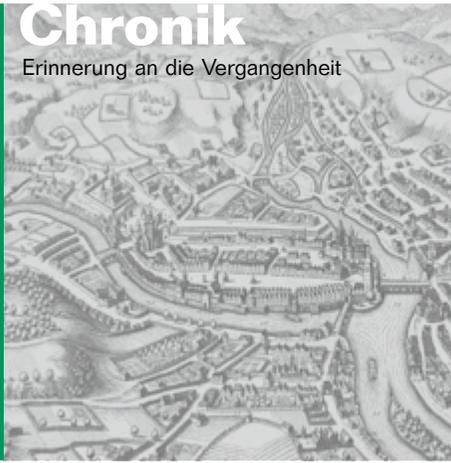
„Volles Risiko, viel Mut und persönlicher Einsatz waren es, die den Betrieb von Franz Hackl so erfolgreich werden ließen. Aber der Aufwand hat sich gelohnt, der Mitarbeiterstand wuchs von 25 auf 45“, heißt es unter anderem in der Laudatio des Landes. Der Geehrte hat eine eigene Lehrlingsakademie gegründet, um den Lehrlingen eine noch bessere und hochwertigere Basis für die Zukunft zu geben. Seit Jahrzehnten leistet die Tischlerei Hackl auch einen wertvollen Beitrag für die Aktion Licht ins Dunkel: Der Betrieb spendet das Material für 100 Laternen, die vom Feuerwehr-Löschzug Münichholz zusammengebaut und zu Gunsten der Aktion verkauft werden. „Unsere Klein- und Mittelbetriebe mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind das starke Rückgrat eines erfolgreichen Landes. Franz Hackl sen. hat sich als erfolgreicher Unternehmer durchgesetzt und sich mit seinem Vorzeigebetrieb große Verdienste erworben“, betonte der Landeshauptmann abschließend in seiner Rede.

el Tax und Andrea Götz; Markus Janák und Michaela Indrich; Daniel Stockinger und Sandra Mitterhuemer; Harald Unterberger, Ternberg, und Romana Großbauer; Ronald und Sabine Pichler; Almir Šutkovic und Selma Hrustic, Kakanj/Bosnien-Herzegowina; Bernhard Reitmayr und Sandra Weickinger, Ampflwang im Hausruckwald; Patrick Breitwieser und Christina Kleeberger; Markus Egger, Sierning, und Julia Kölzer; Mario Wagner und Kathrin Enzenebner; Alfred Weigl und Ana Pindric

Sterbefälle

Christian Bock, 50; Rahima Poljo, 63; Emma

Berger, 85; Karl Fädler, 97; Viktoria Nigl, 84; Stefan Šedivy, 90; Agnes Simmerl, 56; Erich Stockhammer, 63; Erich Winkler, 93; Herbert Bruckner, 71; Adelheid Kaindlstorfer, 88; Maria Pachinger, 93; Josef Schöftner, 83; Ulrica Ullmann, 76; Alois Dinböck, 80; Danka Georgieva, 74; Wilhelm Gerster, 62; Franziska Grubits, 58; Hermine Kammerhuber, 89; Erika Lehner, 84; Ing. Karl Scheuer, 84; Hermine Unger, 87; Erika Eder, 75; Maria Holzner, 79; Herbert Knoll, 66; Rosa Längauer, 87; Kevin Maschik, 17; Manfred Neumann, 70; Sladana Randelovic, 35; Johanna Unterholzer, 92



Vor 100 Jahren

■ Mit 1. Juni wird das von der Stadtgemeinde neu erbaute Arbeiterwohnhaus an der Haratzmüllerstraße bezogen. Nach der Straße zu zweistöckig, erscheint es durch die Terrainverhältnisse bedingt an der Ennsseite vierstöckig. Die Grundfeste ist aus Beton hergestellt und zwar noch einen halben Meter über der Hochwasserlinie des Jahres 1899. Somit kann das Haus als vollkommen hochwassersicher bezeichnet werden. Jede der 29 Wohnungen besteht aus Zimmer und Wohnküche. Außerdem sind noch eine einzelne Wohnküche und ein Ledigenzimmer vorhanden. Das Ausmaß der Wohnungen bewegt sich zwischen 36 und 38,5 Quadratmetern.

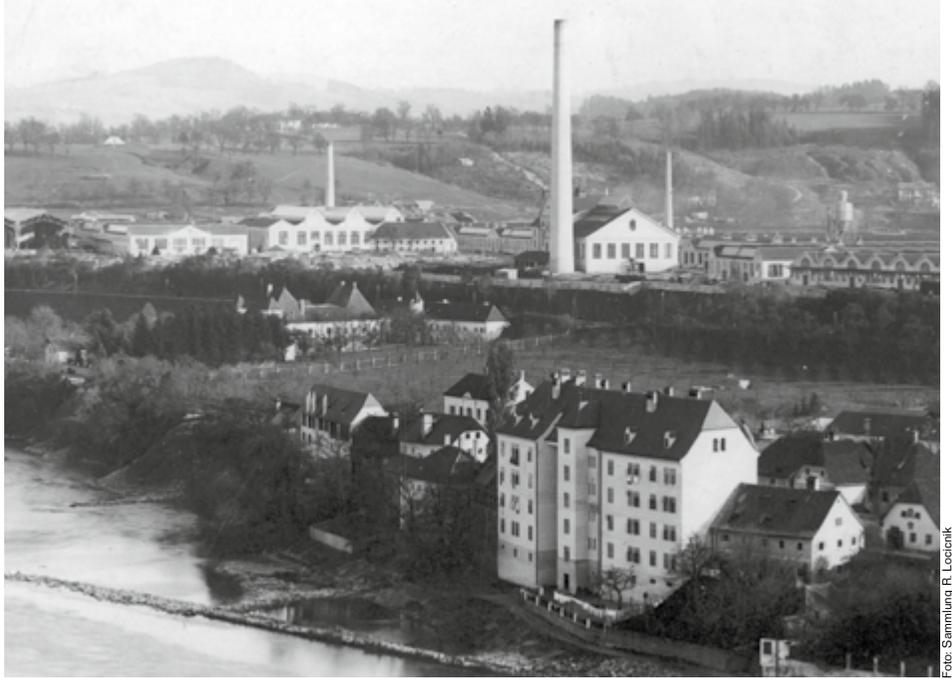
■ Am 7. Juni wird um halb 11 Uhr vormittags die vom MGV Kränzchen gestiftete Gedenktafel für den berühmten Schubertsänger Johann Vogl an dessen Geburtshaus, Haratzmüllerstraße 32, feierlich enthüllt. Die vom Steinmetzmeister Sperl beigestellte, geschmackvolle Gedenktafel trägt die Inschrift: „Geburtshaus des ersten Schubertsängers Johann Michael Vogl, Hofopernsänger in Wien, geboren am 10. August 1768, gestorben am 19. November 1840. Gewidmet vom MGV Kränzchen in Steyr“.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1915

Vor 75 Jahren

■ Der in weiten Kreisen Steyrs bekannte Reichsbahninspektor i.R. Ludwig Moser stirbt im Alter von 69 Jahren. Ludwig Moser war ein Bergsteiger durch und durch und einer von jenen, die man die „alte Garde“ zu nennen pflegt. Er war Träger der Jubiläumsnadel für 25-jährige Mitgliedschaft im DAV und für 40-jährige im Österreichischen Touristenclub. Mit Ludwig Moser verliert der Steyrer Alpenverein eines seiner rühmlichsten Mitglieder.

■ Am 24. Juni gegen 14 Uhr entlädt sich über Steyr und Umgebung ein kurzes, aber umso heftigeres Gewitter, das von einem dichten Hagelschlag begleitet wird. Durch ungefähr zehn Minuten fallen Schossen in der Größe



Das Foto zeigt das von der Stadtgemeinde neu erbaute, 4-stöckige Arbeiterwohnhaus an der Haratzmüllerstraße im Sommer 1914. Insgesamt 29 Wohnungen, bestehend aus Zimmer und Wohnküche, sowie eine einzelne Wohnküche und ein Ledigenzimmer waren hier untergebracht.

Foto: Sammlung R. Lacionik

von Taubeneiern und ziehen eine weiße Decke über Dächer und Straßen. Der entstandene Schaden ist enorm.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1940

Vor 50 Jahren

■ Generaldirektor Richard Ryznar, geboren am 18. September 1892 in Wien, feiert heuer seine 50-jährige Zugehörigkeit zum Steyr-Daimler-Puch-Konzern. Generaldirektor Ryznar war es auch, der, mit Sondervollmachten ausgestattet, im Jahre 1934 die endgültige Fusion der drei selbständigen österreichischen Firmen Steyr, Austro-Daimler und Puchwerke zum heutigen Unternehmen durchführte, womit erstmalig in Österreich eine planmäßige Entwicklung der Fahrzeugindustrie möglich wurde. Ebenfalls auf sein Konto gehen der Generalvertretungsabschluss und der Assembling-Vertrag mit Fiat Turin, auf Grund dessen seit 1948 in Steyr Fiat-PKW zusammengebaut und veredelt werden.

■ Die „Styrex 1964“, die große internationale Briefmarkenausstellung des Clubs der Briefmarkensammler Steyr-Münichholz, die seit 6. Juni im Casino eingerichtet ist, findet gewaltigen Anklang. Auf der bisher größten Schau dieser Art in Steyr werden auf 600 Quadratmetern rund 50.000 Briefmarken zu sehen sein. Zur Ausstellung wird auch ein Sonderpostamt eingerichtet, in dem ein Sonderstempel mit dem Emblem der Steyr-Werke abgegeben wird.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1965

Vor 25 Jahren

■ Am 4. Juni feiert die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr das Jubiläum ihres 125-jähri-

gen Bestandes. Auftakt der Veranstaltungen war am 2. Juni die Eröffnung einer Ausstellung im Bummerlhaus, in der die Geschichte des Feuerwehrwesens eindrucksvoll dokumentiert wird. Die Steyrer Feuerwehrleute können tatsächlich auf eine lange Geschichte zurückblicken, denn ihre Institution ist die älteste dieser Art in Oberösterreich.

■ Mit der Ausstellung „125 Jahre Waffen aus Steyr“ in der Schlossgalerie veranstaltet die Firma Steyr-Mannlicher gemeinsam mit der Stadtgemeinde eine Erinnerungsschau an das Leben und Wirken Josef Werndls in Steyr. Die Ausstellung in den neu adaptierten Räumen des ehemaligen Schloss-Speichers geht von der Geschichte der Stadt als Zentrum des Eisengewerbes und Eisenhandels aus.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1990

Vor 10 Jahren

■ Derzeit macht sie Matura, aber auch auf der Laufbahn macht Simone Käferböck beste Figur. Bei ihrem Antreten in Koblenz (BRD) gelang der schnellen Steyrer Juniorin ein sensationelles Rennen über 3.000 Meter. Mit 10:00,10 Minuten unterbot sie ihre eigene Bestmarke um rund 20 Sekunden und lief damit einigen arrivierten Athletinnen um die Ohren.

■ Bei der Oö. Chemieolympiade stellt einmal mehr das Bundesrealgymnasium Michaelerplatz den Sieger. Jürgen Baumberger, Schüler der siebten Klasse, erzielte bei den theoretischen und praktischen Aufgaben die meisten Punkte. Damit ging zum sechsten Mal in zehn Jahren der Sieg nach Steyr.

Quelle: Steyrer Zeitungen vom Juni 2004

Erlebnis Auto.

ALLRAD COUNTRY TOURER
€ 37.590,-



INSIGNIA COUNTRY TOURER OFFROAD. ABER NICHT OFFLINE.

INTELLI **LiNK**

Mit dem intuitiven IntelliLink Infotainment-System und den effizientesten Motoren aller Zeiten.

163 oder 195 PS CDTi-Diesel. Serienmässig mit Allradantrieb, BiXenon-Kurvenlicht, 18" Alu, FlexRide Fahrwerk, elektr. Heckklappe, uvm.

opel.at



Wir leben Autos.

Oellinger Enns / Steyr

Enns T 07223 / 83233-0 • Steyr T 07252 / 86550-0
H office@oellinger.at • H www.oellinger.at

WOHNBAU 2000 STEYR

Gesellschaft m.b.H.

Kammermayrstr. 2, 4400 Steyr, Tel. (0) 72 52 / 42 465
www.wohnbau2000.at, steyr@wohnbau2000.at



Büro / Geschäftslokal
Ennsleite, Arbeiterstraße 21

ca. 482,75 m², Gas, Terrasse, Parkplatz
Miete: € 4.066,70 (inkl. BK)

Wehrgraben, Fabriksinsel 1

ca. 62,40 m², Fernwärme, Nähe FH/Zentrum
Miete: € 529,75 (inkl. BK/HK)

Ennsleite, Josef-Wokral-Straße 2

ca. 63,15 m², Gas, Gartenanm. möglich
Miete: € 406,67 (inkl. BK)

Ennsleite, Schillerstraße 51

ca. 67,64 m², Fernwärme, Nähe MAN
Miete: € 567,59 (inkl. BK/HK)

Wehrgraben, Schwimmschulstr. 2

ca. 44,10 m², Gas, Nähe FH/BAKIP
Miete: € 317,46 (inkl. BK)

Wehrgraben, Gaswerksgasse 8

ca. 92,85 m², Gas, Nähe FH
Miete: € 682,61 (inkl. BK)

Zentrum, Hessenplatz 3

ca. 100,00 m², Gas, PPL-Anm. möglich
Miete: € 566,14 (inkl. BK)

Büro/Praxis/Geschäftslokal
Ennsleite, Kammermayrstraße 6

ca. 48,97 m², Fernw., PPL-Anm. möglich
Miete: € 497,77 (inkl. BK)

„WOHNBAU 2000 – Wohnqualität für Ihren Lebensraum“

BMW EfficientDynamics
 Weniger Emissionen. Mehr Fahrfreude.

BMW X1

www.bmw.at/X1

Freude am Fahren

EFFIZIENZ AUF NEUEN WEGEN.

DER BMW X1 MIT EFFICIENT DYNAMICS.

Symbolfoto

JETZT MIT 2.000 EURO EFFICIENT DYNAMICS BONUS*

Der kraftvolle BMW X1 begleitet Sie auf jeder Entdeckungsreise auf effizienteste Art. Denn die innovativen Maßnahmen von BMW EfficientDynamics sorgen für mehr Freude am Fahren bei einem Minimum an Verbrauch. Aber es gibt jetzt noch einen Grund zur Freude: 2.000 Euro Efficient Dynamics Bonus zu Ihrem neuen BMW X1.



Prof.-Anton-Neumann-Straße 4, 4400 Steyr
 Telefon 07252/80988, info@knoebl.bmw.at
www.knoebl.bmw.at

BMW X1: von 85 kW (116 PS) bis 180 kW (245 PS), Kraftstoffverbrauch gesamt von 4,5l/100km bis 7,9l/100km, CO₂-Emission von 119g/km bis 185g/km.

*Dieses Angebot ist gültig für alle BMW 3er Limousinen, 3er Touring und X1 Neuwagen und Vorführwagen mit Kaufvertragsabschluss ab 1. April 2014 bis 30. Juni 2014 und Auslieferung bis 30. August 2014 bzw. solange der Vorrat reicht.

Steyr putzt – höchste Beteiligung seit Beginn der Aktion

Erstmals seit Beginn der Aktion „Steyr putzt“ im Jahr 2007 wurde das Steyrer Stadtgebiet statt an einem Tag eine ganze Woche lang gesäubert. Dies ermöglichte den Teilnehmern, sich den Einsatztage selbst auszusuchen. „1.573 eifrige Helfer, davon 800 Schüler, 450 Kinder aus den städtischen Kindergärten und Horten sowie 18 Vereine und Institutionen sind ein absoluter Teilnahmerecord“, freut sich Umweltreferent Vizebürgermeister Willi Hauser über die hohe Beteiligung an der Aktion.

Mit Säcken und Handschuhen ausgestattet, reinigten die Teilnehmer Grünflächen, Waldstücke und Uferzonen in der Stadt. Dabei wurden 38 Kubikmeter sorglos weggeworfene Abfälle eingesammelt. Das entspricht jener Menge an Abfall, die ein durchschnittlicher Haushalt in 24 Jahren produziert. „Bedanken möchte ich mich auch bei den Sponsoren, wie der ARA-Initiative ‚Reinwerfen



Auch die Volksschule Resthof war bei der Aktion „Steyr putzt“ dabei. Umweltreferent Vizebürgermeister Wilhelm Hauser (auf dem Bild hinten) begrüßte die Gruppe an ihrem Einsatztage.

statt wegwerfen‘, der AVE und dem Tabor Warenhaus sowie der Firma Rukapol, die seit 2007 jedes Jahr für die Aktion Arbeitshandschuhe zur Verfügung stellt“, sagt Vizebürgermeister Hauser.



Am Ende der Aktionswoche gab es für alle Teilnehmer ein Abschlussfest. Zauberer Gerry Scharnböck verblüffte die Gäste mit seinen Tricks.



Der kleine Moritz half seiner Mama beim Abfall-Sammeln.



34 Kinder und Jugendliche säuberten ihren Spielplatz und die unmittelbare Wohnumgebung auf dem Tabor zusammen mit dem Team des Integrationszentrums Paraplü. Gut 30 Säcke wurden dabei gefüllt.



Schüler des Hortes Wokralstraße waren ebenfalls bei der Säuberungs-Aktion dabei.



Mitglieder der MS Divers reinigten den Ramingbach und brachten die Abfälle gleich anschließend ins Altstoffsammelzentrum an der Ennsner Straße.

Sommer-Ferien-Spaß: Freizeit-Programm für die Kinder

Auch heuer organisiert die Stadt wieder ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren. Folgende Veranstaltungen werden beim Sommer-Ferien-Spaß 2014 angeboten:

24. Juli Do | 9.30—14 Uhr
Heute back' ich

Für Kinder von 7 bis 12 Jahren. **Treffpunkt:** 9.20 Uhr, Rathaus (Stadtplatz); bitte Schürze, Geschirrtuch, guten Appetit und eine Portion Neugier mitbringen; **Teilnahmegebühr:** 17 Euro inkl. Lebensmittel und Material; Leitung: Margot Schmidl.

Gemeinsam kaufen wir frisches Gemüse, Schinken und Käse auf dem Steyrer Wochenmarkt. Anschließend wird geschnitten, geknetet, gerührt und gebacken. Dann lassen wir uns die gelungene Pizza schmecken. Als Dessert belohnen wir uns mit Kakaowaffeln mit Schokosauce und Schlagobers. Wir malen Tischsets und binden Kräuterbüscherl, die wir zum Trocknen nach Hause mitnehmen.

28. Juli Mo | 9.30—13 Uhr
(Nass-)Filzen

Für Kinder von 5 bis 12 Jahren. **Treffpunkt:** 9.20 Uhr, Stadthotel Styria (Stadtplatz); **Teilnahmegebühr:** 21 Euro inkl. Mittagessen; Leitung: Gerda Sträußlmayr.

Wir filzen in der Nasstechnik ein Bild, das ihr dann gerne auch als Pinnwand oder als euer ganz persönliches Sitzkissen verwenden könnt. Nehmt bitte ein Handtuch und eventuell Wechselgewand mit, falls ihr nass werdet.

29. Juli Di | 10—14 Uhr
Damberg-Märchenwanderung

Kinder von 8 bis 12 Jahren. **Treffpunkt:** 10 Uhr, Gasthaus Schoiber, St. Ulrich; **Teilnahmegebühr:** 17 Euro inkl. Mittagessen; Voraussetzungen: gutes Schuhwerk, kleiner Rucksack mit Jause und Getränk, Kleidung, die schmutzig werden darf (bei unbeständigem Wetter bitte Regenschutz mitnehmen); Leitung: Margot Schmidl.

Ziel ist der Eingang des sagenhaften Windlochs, wo wir staunen werden, welche geheimnisvolle Geschichten sich um diese 96 Meter lange Höhle ranken. Auf dem Steyrer Hausberg macht das Wandern, Erzählen, Zuhören und Betrachten der schönen Natur gleich noch einmal so viel Freude.

6. August Mi | 9.30—13 Uhr
Fliegenschütz und Nachtwächter

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren. **Treffpunkt:** 9.30 Uhr, Stadtpfarrkirche beim Bruckner-



Das Sommer-Ferien-Programm der Stadt bietet Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 14 Jahren Abwechslung in der Ferienzeit. Viel Spaß haben die jungen Steyrerinnen und Steyrer z. B. beim Pizzabacken.

denkmal; **Teilnahmegebühr:** 8 Euro inkl. Mittagessen. Bitte Kleidung anziehen, die auch etwas schmutzig werden darf; Stadtführer: Thomas Bodory.

Bei einem Rundgang durch die Altstadt von Steyr erfahren wir etwas über das heute nicht mehr vorstellbare Leben in alten Städten. Was war ein Fliegenschütz, und warum war ein Nachtwächter notwendig? Warum fürchtete man Stadtbrände mehr als das jährliche Hochwasser? Wozu brauchte man Stadttore und eine Stadtbefestigung? Diese und viele andere Fragen werden bei einem gemütlichen Spaziergang durch die Steyrer Altstadt erklärt.

8. August Fr | 9—13 Uhr
Schnupperfischen

Für Kinder von 10 bis 14 Jahren; Schwimmen zu können, ist Voraussetzung; **Treffpunkt:** 9 Uhr, Angelsportverein Steyr 1923, Stadtgutteich, Im Stadtgut Zone B; **Teilnahmegebühr:** 5 Euro inkl. Jause; Angelgerät wird zur Verfügung gestellt; Kopfbedeckung, Sonnenschutz oder Regenschutz je nach Witterung mitnehmen; Kursleitung: Roman Blasl.

Am Stadtgutteich bekommen wir einen Einblick in die Grundlagen der Angelfischerei. Nachdem wir uns mit den Angelgeräten und den wichtigsten Fertigkeiten vertraut gemacht haben, gibt es eine kleine Stärkung. Dann geht's ans Wasser, und wir können uns beim Angeln versuchen. Bestimmt gelingt es, den einen oder anderen Fisch zu fangen.

21. August Do | 9—16 Uhr
Besuch im Ars Electronica Center & Führung durch den Linzer Tiergarten

Für Kinder von 8 bis 14 Jahren; **Treffpunkt:** 9 Uhr, Bummerlhaus (Stadtplatz); Abfahrt nach

Linz um 9.15 Uhr; Führung: 10 Uhr im Ars Electronica Center (ca. 1 ½ Stunden), anschl. Mittagessen (ca. 12 Uhr) im Restaurant des AEC); ca. 13.30 Uhr: Führung im Tierpark Linz (ca. 1 Stunde); **Teilnahmegebühr:** 34 Euro inkl. Mittagessen.

Komm mit auf eine Reise durch das **Ars Electronica Center**, das Museum der Zukunft. Betrete virtuelle Welten im Deep Space, begegne menschenähnlichen Robotern und entdecke Maschinen, die die Welt in völlig neuem Licht erstrahlen lassen. Auf dich warten ausgewählte Highlights, die unser Leben bereits heute beeinflussen, aber unser Tun und Handeln auch morgen ganz schön verändern werden. Dabei triffst du nicht nur auf technologische Errungenschaften, sondern auch auf beeindruckende Bilder, die du noch nie gesehen hast. Auf halber Höhe des Pöstlingbergs lädt der **Zoo Linz** zum unvergesslichen Tier- und Naturerlebnis ein. Rund 600 exotische und heimische Tiere aus ca. 110 Arten ziehen auf dem knapp 4 ha großen Gelände die Zoo-besucher in ihren Bann.

Anmeldung:

Ab sofort, persönlich, mittels Anmeldeformular (siehe rechte Seite), im Stadtservice im Rathaus (Erdgeschoß, rechts), Mo, Di, Do von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Mi und Fr von 8 bis 12 Uhr.

Information:

Kulturverwaltung im Rathaus, Tel. 07252/575-341

Bei allen Veranstaltungen können Punkte der „freestyle-card“ eingelöst werden.

Anmeldung zum Sommer-Ferien-Spaß 2014 der Stadt Steyr

Mein Kind nimmt an folgendem(n) Workshop(s) teil:

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Heute back' ich

Donnerstag, 24. Juli 2014
9:30 – 14:00 Uhr
Treffpunkt: 9:20 Uhr, Rathaus (Stadtplatz)
Teilnahmegebühr: EUR 17,00 inkl. Lebensmittel
und Materialkosten

(Nass-)Filzen

Montag, 28. Juli 2014
9:30 – 13:00 Uhr
Treffpunkt: 9:20 Uhr, Stadthotel Styria (Stadtplatz)
Teilnahmegebühr: EUR 21,00 inkl. Mittagessen

Damberg | Märchenwanderung

Dienstag, 29. Juli 2014
10:00 – 14:00 Uhr
Treffpunkt: 10:00 Uhr, Gasthaus Schoiber, St. Ulrich
Teilnahmegebühr: EUR 17,00 inkl. Mittagessen

Fliegenschütz und Nachtwächter

Mittwoch, 6. August 2014
9:30 – 13:00 Uhr
Treffpunkt: 9:30 Uhr, Stadtpfarrkirche Steyr
Teilnahmegebühr: EUR 8,00 inkl. Mittagessen

Schnupperfischen

Freitag, 8. August 2014
9:00 – 13:00 Uhr
Treffpunkt: 9:00 Uhr, Angelsportverein Steyr,
Stadtgutteich/Im Stadtgut Zone B
Teilnahmegebühr: EUR 5,00 inkl. Jause

**Besuch im Ars Electronica Center und
Führung durch den Tierpark Linz**

Donnerstag, 21. August 2014
9:00 – 16:00 Uhr
Treffpunkt: 9:00 Uhr, Bummerlhaus (Stadtplatz)
Abfahrt: 9:15 Uhr
Teilnahmegebühr: EUR 34,00 inkl. Führungen und
Mittagessen

Anmeldedaten des Kindes:

Vorname:

Nachname:

Adresse:

PLZ und Ort:

Geboren am:

Daten der/des Erziehungsberechtigten:

Vor- und Nachname:

Telefonnummer der im Notfall zu verständigenden Person:

Mein Kind ist gegen die Zeckenkrankheit

geimpft: ja nein

Mein Kind ist Tetanus geimpft: ja nein

Mein Kind kann schwimmen: ja nein

Mein Kind ist allergisch gegen:

Sonstiges:

Die Anmeldungen werden ab sofort im Stadtservice im Rathaus, Stadtplatz 27, 4400 Steyr, entgegengenommen. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach dem Einlangen der Anmeldungen. Die Teilnahmegebühr ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Eine Abmeldung des Kindes ist bis 7 Tage vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung möglich. Bei einer späteren Abmeldung besteht die Möglichkeit, einen Ersatz namhaft zu machen, ansonsten wird die Teilnahmegebühr nicht rückerstattet.

Die Ferienaktion wird von erfahrenen Personen betreut. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, und der Veranstalter haftet nur für solche Schäden, die unter Versicherungsschutz fallen bzw. die auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten des Veranstalters oder der Betreuer zurückzuführen sind. Die Stadt Steyr übernimmt für Hin- und Heimweg des teilnehmenden Kindes keinerlei Haftung. **Die Eltern haben dafür zu sorgen, dass ihr(e) Kind(er) zeitgerecht zum/vom jeweiligen Treffpunkt hingebbracht bzw. abgeholt wird (werden).**

Ort, Datum

Unterschrift

Änderungen und Absagen vorbehalten!



Intensiv-Lernwoche der VHS

Die Volkshochschule (VHS) Steyr veranstaltet von **1. bis 5. September** wieder eine Lernwoche in den Gegenständen Mathematik, Englisch und Deutsch. Schüler von Neuen Mittelschulen, Hauptschulen sowie der Unterstufe eines Gymnasiums können in Kleingruppen den Lernstoff des vorigen Schuljahres wiederholen und intensiv üben. Die Kurse werden so eingeteilt, dass jeder Teilnehmer maximal zwei Unterrichtsfächer besuchen kann. **Kurszeiten:** täglich von 8 bis 11.15 Uhr oder 12.30 bis 15.45 Uhr (20 Unterrichtseinheiten). Die **Kursgebühr** beträgt 84 Euro pro Gegenstand, es gibt 50 Prozent Geschwister-Bonus. Die Lernwoche findet im VHS-Haus, Stelzhamerstraße 11, statt.

Anmeldung und nähere Auskünfte: Büro der VHS Steyr, Rathaus, Stadtplatz 27, 3. Stock, Tel. 07252/575-342 oder -388, Fax: 07252/575-430, E-Mail: steyr@vhs0oe.at



Info-Abend an der Schule für Sozialbetreuungsberufe

Die **Schule für Sozialbetreuungsberufe** (SOB, Leopold-Werndl-Straße 7, Tel. 07252/70209) lädt am **Di, 1. Juli, um 18 Uhr** zu einem **Info-Abend** ein. Nähere **Auskünfte** über die zweijährige Ausbildung zum Fachsozialbetreuer mit Schwerpunkt Altenarbeit findet man auf www.sob-steyr.at.

Frauenstiftung bietet kostenlose Computerkurse an

Die Frauenstiftung Steyr bietet im Herbst **kostenlose Computerkurse für Frauen** zwischen 20 und 55 an. Zusätzlich zu einer EDV-Grundausbildung stärkt der Kurs das Selbstvertrauen der Teilnehmerinnen: Tipps und Tricks, wie in Gesprächen mehr erreicht werden kann, und der Umgang mit Zahlen im Alltag sind weitere Kursinhalte. Die Kurse werden **von 2. September bis 10. Dezember** an zwei bis drei Vormittagen pro Woche durchgeführt. Am **Di, 1. Juli**, findet dazu **ab 9 Uhr ein Info-Tag** in den Räumlichkeiten der Frauenstiftung (Wagnerstraße 2–4) statt. Um **Anmeldung** unter Tel. 07252/87373 wird gebeten.

„fragen.forschen.wissenwollen“ Anmeldung für Steyrer KinderUni läuft Angebot heuer auf sechs Standorte erweitert

Nach zehn Jahren erfolgreicher KinderUni Steyr und acht Jahren SchlaufuchsAkademien an vier zusätzlichen Standorten hat sich das KinderUni-Team des IFAU (Institut für Angewandte Umweltbildung) entschieden, mit dem Motto „fragen.forschen.wissenwollen“ heuer ganz Oberösterreich zu erobern. „So entstand die neue Dachmarke KinderUni OÖ mit insgesamt sechs Standorten, neuem Logo und neuer Homepage“, erklärt Diplom-Pädagogin Petra Schabhüttl, die Projektleiterin der Steyrer KinderUni 2014. Die außergewöhnliche Bildungs-Initiative gibt es dieses Jahr auch im Enns- und im Almtal, in Wels, Linz sowie Hagenberg.



Der „Schlaue Fuchs“ bleibt aber weiterhin seiner Heimatstadt Steyr treu und hat mit seinem Team wieder ein tolles Programm für Kinder ab 5, Jugendliche und interessierte Erwachsene zusammengestellt. Die KinderUni Steyr findet von **25. bis 28. August** auf dem Fachhochschul-Campus und im Museum Arbeitswelt statt. Neben vielen Vorlesungen, Workshops und Exkursionen gibt es am **Mi, 27. August**, einen Forschertag unter dem Motto „Steyr entdecken – Steyr erforschen“. Auch die altbewährten Veranstaltungen stehen wieder auf dem KinderUni-Programm: **Eröffnung** am **Mo, 25. August**, ab 9 Uhr; **Wissensverkostung** für Erwachsene am **Mo, 25. August**, ab 19 Uhr; **Sponsion** am **Do, 28. August**, ab 17 Uhr. **Anmeldung und Inskription** unter www.kinderuni-ooe.at.



KinderUnis mit tollen Programmen gibt es heuer sechs Mal in Oberösterreich. In Steyr kommen wissenshungrige Kinder von 25. bis 28. August voll auf ihre Rechnung.

Schul-Sportplätze in den Ferien offen

Auch heuer in den Sommerferien können Kinder und Jugendliche Schul-Sportplätze in Steyr benützen. Geöffnet bleiben **täglich**

von 9 bis 20 Uhr die Sportanlagen der Schulen **Münichholz** (Schuhmeierstraße 2) und **Ennsleite** (Glöckelstraße 4–6).

Theaterwoche für Kinder ab 6 Jahren

Das Institut für Theaterspiel und Märchenkultur veranstaltet auch heuer wieder eine **Sommerferien-Theaterwoche für Kinder ab 6 Jahren** unter der Leitung von Adelheid Derflinger. Von **Mo, 7. Juli, bis Do, 10. Juli**, können Kinder jeweils von 10 bis 15 Uhr miteinander

plaudern, lachen, spielen, sich verkleiden, mit Lampenfieber auf der Bühne stehen und dann zeigen, was zusammen erarbeitet worden ist. **Anmeldungen** bei Adelheid Derflinger, Tel. 07252/54041, adelheid.derflinger@gmail.com.

JETZT IHR ZUHAUSE AUFMÖBELN
UND DEN SOMMER GENIEßEN!

FRÜHLINGS ERWACHEN

© STARTBOX.AT



TREPPEN

TERRASSEDECKS

ALTBAUSANIERUNG

FENSTER UND TÜREN



HACKL
Ihr Bau- & Möbeltischler mit Feeling

F. Hackl GmbH | www.tischlerei-hackl.at | A-4400 Steyr, Resthofstr. 28 | ☎ 07252/71 0 71 | ✉ office@tischlerei-hackl.at

einfach schön leben.



haas

a-4053, haid-ansfelden, schulstraße 1
telefon 07229/88215-0, fax dw 35, office@moebelsee.at, www.moebelsee.at

möbel **See**

STEYR ANTIK

GOLDANKAUF

WIR KAUFEN:



BRUCHGOLD

GOLDMÜNZEN



&
GOLDBARREN



SCHMUCK



MARKENUHREN



SILBERMÜNZEN



SILBERBESTECK



SILBERBARREN



KETTEN

GANZE SAMMLUNGEN, VERLASSENSCHAFTEN UND NOCH VIELES MEHR
NÜTZEN SIE DEN DERZEIT HOHEN GOLDKURS
UND MACHEN SIE IHR GOLD UND SILBER
ZU BARGELD,

KOSTENLOSE BEGUTACHTUNG
TAGESAKTUELLER BESTPREIS

GRÜNMARKT 25, STADTEINFAHRT DAS ERSTE HAUS AUF DER RECHTEN SEITE
GRATIS PARKMÖGLICHKEIT VOR DEM GESCHÄFT

GESCHÄFTSZEITEN MO 9-12 UHR, DI-FR 9-12 & 15-18 UHR, SA 9-13 UHR,
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



Doppelhäuser Wolfers-Kleebergerstraße

Ruhige Lage und bestes Preis-Leistungs-Verhältnis

In der sorgfältig gestalteten Grünanlage haben Sie die Wahl zwischen vier Haustypen, die sich Ihren Bedürfnissen optimal anpassen. Die Häuser haben eines gemeinsam: Sie bestechen durch moderne Architektur, durchdachte Raumplanung und flexible Nutzungsmöglichkeiten. Dabei ist garantiert auch für Sie das Richtige dabei.



HWB 26

- ✓ 98, 99, 117 oder 128 m² Wohnfläche
- ✓ 350 bis 500 m² Grundfläche
- ✓ Niedrigenergiehäuser in Ziegelmassivbauweise
- ✓ Hochwertige Standardausstattung
- ✓ Mitsprache bei der Raumaufteilung möglich
- ✓ Fertigstellung Mitte 2015
- ✓ Hohe Wohnbauförderung des Landes OÖ
- ✓ Schlüsselfertige Fixpreise zw. € 248.301,- und € 315.000,-

Bauträger: Procon Wohnbau GmbH

4407 Dietach, Zehetnerberg 20

☎ 07252 | 38 407

✉ office@procon-wohnbau.at



Kontakt und Beratung:

Mag. Christian Prechtl

☎ 0676 | 461 69 10

✉ c.prechtl@procon-wohnbau.at



„GENDER DAY 2014“ AN DER BAKIP STEYR EIN TAG UNTER DEM MOTTO „WER GENDERT – VERÄNDERT“

Schulqualität und Gender Mainstreaming sind eine aktuelle Herausforderung für die Schule der Zukunft.

Am 26. Mai ging es daher an der **BAKIP STEYR** um eine intensive Auseinandersetzung mit den Themen Gender, Gleichberechtigung, Koedukation, Geschlechterfragen und Gendermainstreaming.



Den ersten Programmpunkt gestaltete Frau Mag. Burtscher, Geschäftsführerin der Frauenstiftung Steyr, mit einem Referat zur Genderthematik und der Vorstellung der Institution. Im Anschluss daran konnten Schülerinnen und Schüler der BAKIP an unterschiedlichen teilnehmen.

- Debattier-Club
- „Männerkochen“ mit unserem Schulwart
- Stärken-Installation in der Aula
- Filmvorführung: „Rendezvous unterm Nierentisch“ mit anschließender Diskussion
- Erstellen von Video – Clips zur Thematik
- Frauen in der Kirche
- Texte von und für Frauen
- Theater
- Stationen-Betrieb im Übungskindergarten
- Werbungen (Film-) Klischees
- Emotion Painting
- ECHA (Talentfördergruppe)

Zwischen den Workshops gab es eine Pause mit köstlichen Pausensnacks der „Männerkochgruppe“.

Ein Büchertisch der Firma Ennsthaler stand den gesamten Tag zum „Schmökern“ und für Bestellungen zur Verfügung.

Den Abschluss gestalteten die ECHA-Teilnehmerinnen (Talentfördergruppe) mit der Präsentation ihres „Gender-Kalenders“, der als Anregung für Pädagoginnen und Pädagogen aus dem elementar-pädagogischen Bereich gedacht ist.



ba.kip! steyr

bundesbildungsanstalt
für kindergartenpädagogik
neue-weiß-gasse 2
4400 steyr

Wartecker
G.M.B.H.
WIR BEWEGEN TÜR UND TOR

WARTECKER GMBH

Vestenthal 137, 4431 Haidershofen
07434/ 424 21-0, office@wartecker.at

**SCHMUCKZÄUNE
JETZT NEU BEI
WARTECKER**



NEUHEIT

www.wartecker.at

**TOUR DE
HACKL
STARTET!**



Nur vom 20. Juni -
5. Juli: Sensationelle
Rennradaktionen!



Rechtzeitig vor der Tour de France startet der Rennrad
Spezialist 2-Rad Hackl seine Tour de Hackl gemeinsam mit
TREK, SPECIALIZED und SIMPLON.
Natürlich gibt 's auch während der Aktion den vollen
Hackl-Service mit millimetergenauer Fahrradeinstellung,
kostenlosem Ersts-service und vieles mehr.

 **2RAD-HACKL** 
SPEZIALIST 4522 Sierning, Mühlberg 2 - www.hackl-bikes.at TREK

lernquadrat

Nachhilfe. 

Aufgabenbetreuung.
Ferien-Intensivkurse.
Jedes Alter. Alle Fächer.

Steyr: 07252 - 50 722
www.lernquadrat.at

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Bahnhofstraße 4a
Tel. 07252/48423

Das Team der Stadtbücherei stellt interessante Neuerscheinungen vor, die auch zum Ausleihen bereit stehen:

Haruki Murakami

Die Pilgerjahre des farblosen

Herrn Tazaki

Roman, 2014, DuMont Buchverlag, 318 Seiten



Der junge Tsukuru Tazaki ist Teil einer Clique von fünf Freunden, deren Mitglieder alle eine Farbe im Namen tragen. Nur Tsukuru fällt aus dem Rahmen und empfindet sich auch im übertragenen Sinne als farblos. Denn anders als seine Freunde hat er keine besonderen Eigenheiten oder Vorlieben, ausgenommen vielleicht ein vages Interesse für Bahnhöfe. Als er nach der Oberschule die gemeinsame Heimatstadt Nagoya verlässt, um in Tokio zu studieren, tut dies der Freundschaft keinen Abbruch. Zumindest nicht bis zu jenem Sommertag, an dem Tsukuru voller Vorfreude auf die Ferien nach Nagoya zurückkehrt und herausfindet, dass seine Freunde ihn plötzlich und unerklärlicherweise schneiden. Erfolglos versucht er wieder und wieder, sie zu erreichen, bis er schließlich einen Anruf erhält: Tsukuru solle sich in Zukunft von ihnen fernhalten, lautet die Botschaft, er wisse schon warum. Verzweifelt kehrt Tsukuru nach Tokio zurück, wo er ein halbes Jahr am Rande des Selbstmords verbringt. Viele Jahre später offenbart sich der inzwischen 36-jährige Tsukuru seiner neuen Freundin Sara, die nicht glauben kann, dass er nie versucht hat, der Geschichte auf den Grund zu gehen. Von ihr ermutigt, macht Tsukuru sich auf, um sich den Dämonen seiner Vergangenheit zu stellen.

Katrin Zita

Die Kunst, allein zu reisen ... und bei sich selbst anzukommen

2014, Goldegg Verlag, 248 Seiten

Warum muss Selbstfindung immer so anstrengend sein? Kann man etwas Besseres dafür tun als wöchentliche Therapie-Sitzungen oder den x-ten Workshop am Wochenende? Wie wäre es mit Alleinreisen? Katrin Zita geht seit mehr als zehn Jahren gern und oft mit sich selbst auf Reisen und sammelte



Erfolgreicher Lesemonat April: 36 Schulklassen kamen in die Bücherei

In der städtischen Bücherei stand der Monat April auch heuer wieder ganz im Zeichen der Leseförderung. Rund um den Welttag des Buches am 23. April entführte das Bibliotheks-Team die Jugend mit einem vielfältigen Angebot in die faszinierende Welt des Lesens. Neben einer Ausstellung über die Ritterzeit standen auch spannende Lesungen zu verschiedenen Themen auf dem Programm, wie Märchen, Sagen, Steinzeitabenteuer etc. 36 Schulklassen mit insgesamt rund 530 Kindern

meldeten sich für die Aktion an und besuchten die städtische Bücherei. „Der Andrang war so stark, dass wir die Leseinitiative bis zum 10. Mai verlängert haben, um sämtlichen Anfragen nachzukommen“, freut sich Bibliothekar Heinz Ofner über das große Interesse. „Lesen ist Abenteuer im Kopf – das konnte man in der Bücherei hören, spüren und im wahrsten Sinne des Wortes begreifen“, so Ofner. Einen spannenden Lesemonat April soll es auch im nächsten Jahr wieder geben.



Seit einigen Jahren organisiert das Bücherei-Team rund um den Welttag des Buches den Lesemonat April. Dabei werden interessante Aktionen angeboten, mit denen die Jugend zum Lesen motiviert werden soll. Im Bild Bibliothekar Heinz Ofner mit Schülern in der Stadtbücherei.

Großer Bücher-Flohmarkt

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Bibliothek veranstalten wieder einen großen Bücher- bzw. Medien-Flohmarkt. Am **Fr, 27. Juni, von 10 bis 18 Uhr** und am **Sa, 28. Juni, zwischen 9 und 12 Uhr** werden verschiedene Werke zu Schnäppchenpreisen verkauft. Das Angebot umfasst Kochbücher, Bergbücher, Reisebücher, Romane, Kinderbücher, Garten-

bücher, Esoterik, Taschenbücher sowie auch CDs und Videos. **Kontakt:** Stadtbücherei „Marlen Haushofer“, Bahnhofstraße 4a, Tel. 07252/48423, E-Mail: buecherei@steyr.gv.at



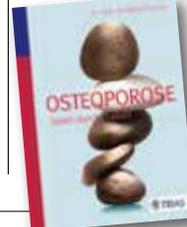
Eindrücke in mehr als 50 Ländern. Sie durchbricht das Klischee, wonach Alleinreisende einsam sind, und zeigt, wie das Alleinreisen an die unterschiedlichsten Orte dieser Welt mit Leichtigkeit und Lebensfreude möglich ist. Die Autorin verrät, wie das Alleinreisen zu einer wahren Kunst im Prozess der eigenen Persönlichkeitsentwicklung werden kann. Nach dem Lesen dieses Buches haben Sie nicht nur die Welt entdeckt, sondern auch Souvenirs wie Selbstvertrauen, Selbstsicherheit und Selbstliebe sowie Entscheidungs- und Durchsetzungskraft im Gepäck.

Wolfgang Brückle

Osteoporose Stabil durchs Leben

2014, Trias Verlag, 144 Seiten

In Deutschland leiden etwa 5 Millionen Frauen über 50 an Osteoporose; auch die Zahl der erkrankten Männer steigt stetig. Erfahren Sie, wie Sie dem Verlust der Knochenmasse im Alter durch richtige Ernährung, gezielte Übungen und sinnvolle Nahrungsergänzung vorbeugen können. Neben den Leitlinien zur medikamentösen Therapie gibt es auch Infos, was bei Knochenbrüchen zusätzlich nötig ist und welche Personengruppen ein besonderes Risiko für Osteoporose haben. Abgerundet wird dieser Ratgeber durch 19 leckere Rezepte sowie einige Bewegungsübungen und Tipps zum Umgang mit Genussmitteln und zur Vermeidung von Übergewicht.



Beste Unterhaltung beim 35. Steyrer Stadtfest

Eröffnungskonzert mit der Kultband OPUS

Das diesjährige Steyrer Stadtfest findet von Fr, 27. Juni, bis So, 29. Juni, statt. An diesem Wochenende wird wieder jede Menge Spiel, Spaß und Unterhaltung für Groß und Klein geboten. Das vielfältige Programm im Detail:

Freitag, 27. Juni

Hauptbühne (Stadtplatz)

19 – 19.45 Uhr: MAN in Black

19.45 Uhr: Offizielle Eröffnung mit Bürgermeister Gerald Hackl und Vertretern der Sponsoren SKF, LIWEST, Sparkasse OÖ, MAN, Energie AG, OÖN

20 – 22 Uhr: OPUS – Eröffnungskonzert mit den „Weltstars“ aus Österreich. Vor 40 Jahren ist die Band ins Leben gerufen worden. Ihre Musik rockt die heimischen Bühnen mit ihren größten Hits wie Live Is Life, Flyin' High usw.

22 – 00.30 Uhr: XDREAM, Pop – Rock – Party. Die Liveband ist bekannt aus den Ö3-Charts.

Bühne Ennskai

(Umkehrplatz Zwischenbrücken)

19 Uhr: Live-Musik mit Smoked Voice; Stimmung pur mit Oldies & Country

22 Uhr: DJ-Night

FC-Styria-Festzelt

19 – 00.30 Uhr: Andy und Gerry unterhalten mit Oldies, Pop und Austria-Hits.

Grünland-Open-Air im Schlosspark

Beginn ab 18 Uhr

Freestyle-Session mit: Benedikt Walter, Heisenberg & Ghostwrita, K_Neon, Elitespitter, Die Unliachtn hosted by DJ Fantastic Kinetical MC; Flip & Average; Attwenger; Anthony B backed by House of Riddim



Attwenger sind am Freitag zu Gast beim Grünland-Open-Air im Schlosspark.

Samstag, 28. Juni

Hauptbühne (Stadtplatz)

10.30 Uhr: Bieranstich mit Bürgermeister Gerald Hackl, gesponsert von Zipfer Bier. Tanzshow des ÖTB Eberschwang

11 – 12 Uhr: Mode- und Lifestyle-Trends werden auf dem Stadtplatz präsentiert von mehr als 100 Models; mit einer Parade der Freiwilligen-Feuerwehr Steyr und einer Tanzshow des ÖTB Eberschwang.

12 – 15 Uhr: okidoki-Party mit dem ABC Bären. Christina Karnicnik präsentiert die okidoki-Party. Es wird getanzt, gerätselt und gesungen – jede Menge Spaß ist vorprogrammiert. Auch die Kasperl-Überraschung, bekannt aus der TV-Serie „Servus Kasperl“, ist diesmal mit dabei. Als Stargast kommt der ABC Bär für Fototermine, zum Pfote-Schütteln, zum Knudeln, zum Autogramme-Verteilen, und er singt eines seiner beliebten Lieder.

15.30 – 16 Uhr: Shaolin Tempel Steyr

16 – 16.20 Uhr: Türkische Folklore

16.30 – 17 Uhr: ASKÖ Karate

17 – 17.20 Uhr: Serbische Kinder- und Erwachsenenfolklore

17.30 – 18 Uhr: ATSV Steyr Judo

20 – 22.30 Uhr: The Good Company. Absolut live und authentisch holen sie das Lebensgefühl der 60er-, 70er- und 80er-Jahre in die Gegenwart.

22.30 Uhr: LIWEST-Riesenfeuerwerk

22.30 – 1 Uhr: Sergeant Steel. Hard-Rock mit einer Mischung aus erdigen Rock-Songs und sanften (Halb-)Balladen

Treffpunkt für Kinder – Oase Dominikanerhof



11, 14, 16 und 18 Uhr: Kasperltheater

13 und 15 Uhr: Trommelworkshop für Kinder – zum Zuhören und selber Probieren

17 Uhr: Zauberer

Stationenspiele, Glücksrad, Streichelzoo, Schminken, Malen, Basteln und vieles mehr. Köstliche hausgemachte Mehlspeisen, kleine Imbisse und erfrischende Getränke stehen wie jedes Jahr für die Besucher bereit.

Bühne Ennskai

(Umkehrplatz Zwischenbrücken)

16 Uhr: Adler von Österreich; Schlager, Oldies, Rock-Klassiker und aktuelle Partyhits

21 Uhr: The Rollers; Rock'n'Roll, Poprock, Blues & more

Um 15 und 17 Uhr gibt es eine Schauübung der Wasserrettung, Ortsstelle Steyr, und der Bergrettung Steyr/Losenstein im Bereich Zwischenbrücken.

FC-Styria-Festzelt

19.30 – 00.30 Uhr: Partystimmung pur mit Wolfgang Schweinsteiger & his guitar

Grünland-Open-Air im Schlosspark

Beginn ab

18 Uhr

The Edge; Before All Goes Down; Einbaumöbelcrew; Adolessonz; Velojet; Feuershow mit „Highly Flammable“; Iriepathie



Feuershow mit „Highly Flammable“

Sonntag, 29. Juni

32. Steyrer Stadtlauf

9.30 Uhr: Kinderlauf (500 m auf dem Stadtplatz)

9.45 Uhr: Schülerlauf (1000 m/1 kleine Runde)

10 Uhr: Hauptlauf (6200 m/2 große Runden)

12 Uhr: MAN in Black

12.30 – 13.30 Uhr: Siegerehrung mit Bürgermeister Gerald Hackl und Sponsoren Start und Ziel sind auf dem Stadtplatz. Startnummernausgabe ist im Rennbüro im Rathaus (Sa | 16 – 18.30 Uhr, So | 7.30 – 9.15 Uhr, Kinder bis 9 Uhr). **Voranmeldungen** sind möglich bis Mo, 23. Juni: online unter www.lac-amateure.at (bis 24 Uhr), per Fax an 07252/43138 oder an LAC Amateure Steyr, Mayrgut-





Die bekannte Band OPUS wird das Stadtfest am Freitagabend eröffnen. Konzertbeginn ist um 20 Uhr.

Foto: Karl Schrotter

straße 65, 4451 Garsten. **Nachnennungen** sind gegen eine erhöhte Gebühr bis eine Stunde vor dem Start möglich: im Rennbüro im Rathaus, Stadtplatz 27.

Treffpunkt für Kinder – Oase Dominikanerhof

11.30 Uhr: Kasperltheater
12.30 Uhr: Verlosung toller Preise
 Stationenspiele, Glücksrad, Streichelzoo, Schminken, Malen, Basteln und vieles mehr. Köstliche hausgemachte Mehlspeisen, kleine Imbisse und erfrischende Getränke stehen wie jedes Jahr für die Besucher bereit.

Bühne Ennskai (Umkehrplatz Zwischenbrücken)

11 – 15 Uhr: Take Two – bedeutet absolute Live-Abwechslung und garantiert beste Unterhaltung, egal ob Party-Highlife oder „unplugged“.

FC-Styria-Festzelt

10.45 – 11.30 Uhr: MAN in Black
11 – 12 Uhr: Siegerehrung der MAN-Stadtlauf-Teilnehmer



Vergnügungspark auf dem Brucknerplatz

Freitag | 19 bis 24 Uhr
 Samstag | 10 bis 24 Uhr
 Sonntag | 10 bis 14 Uhr

Bühnen-Aufbau: Stadtplatz nur eingeschränkt befahrbar

Wegen der Bühnen-Aufbauarbeiten für das 35. Stadtfest ist am Do, 26. Juni, ab 8 Uhr auf dem Stadtplatz mit Verkehrseinschränkungen zu rechnen. Die Totalsperre des Stadtplatzes beginnt am Fr, 27. Juni, um 11 Uhr und endet am Sonntagabend.



Das Riesenfeuerwerk am Samstag ab 22.30 Uhr wird heuer erstmals vom oö. Kabelbetreiber LIWEST gesponsert.

Foto: Mader

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Di—So | 10—16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung

Bis 2. November

Sonder-Ausstellung

150 Jahre Waffenfabrik

125. Todestag Josef Werndl

Am 6. Dezember 1855 steht in einer der ersten Ausgaben des Steyrer Lokalblattes „Der Alpenbote“ zu lesen: „Nachdem die Cholera bereits völlig erloschen und seit fünf Wochen keine neue Erkrankung erfolgt ist, raffte nun diese gefahrvolle Krankheit am 4. d. Monats nach zehnstündigem Leiden den Herrn Leopold Werndl in seinem noch kräftigen Mannesalter plötzlich hinweg.“ Mit diesem tragischen Ereignis beginnt der Aufstieg jenes Mannes, der Steyr innerhalb nur weniger Jahrzehnte weltbekannt machte. Sein Name: Josef Werndl, gerade einmal 24 Jahre alt und zweitältester Sohn des Verstorbenen. Unter seiner Führung wird 1864 die Waffenfabrik gegründet, die er bis zu seinem plötzlichen Tod im Jahr 1889 zu einer der größten Produktionsstätten dieser Art in Europa und weltweit macht.

Ganzjährig zu besichtigen

gegen Voranmeldung, Tel. 07252/77351-15

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Ein 140 Meter langer Stollen ist Schauplatz der Ausstellung. Der Weg beginnt bei den Kriegen der 1930er-Jahre, dem „Anschluss“ 1938 und dem Ausbau der Steyr-Werke zu einem führenden Rüstungskonzern. Schwerpunkt der Ausstellung ist das zerstörerische Zusammenwirken von NS-Eroberungspolitik und Zwangsarbeit. Das Schicksal von Zwangsarbeitern



Bis 2. November wird im Stadtmuseum am Grünmarkt noch die Sonder-Ausstellung 150 Jahre Waffenfabrik – 125. Todestag Josef Werndl gezeigt. Konzipiert hat die Schau der Steyrer Stadtarchivar Dr. Raimund Locicnik (Foto).

Foto: Magistrat Steyr / Presse

und KZ-Häftlingen wird anhand von Fotos, Dokumenten, Zeichnungen, Originalgegenständen und persönlichen Berichten anschaulich vermittelt und geschichtlich eingebettet. Im Fokus stehen zudem der Widerstand gegen Nationalsozialismus und der Umgang mit der NS-Vergangenheit nach 1945.

Für **Einzelpersonen** ist der Stollen am Fr, 11. Juli, von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Eintritt: 5 Euro für Erwachsene bzw. 3,50 Euro (Erwachsene ermäßigt). Die Eintrittskarte gilt am selben Tag auch als Eintrittskarte ins Museum Arbeitswelt. **Anmeldungen** unter Tel. 07252/77351 bzw. anmeldung@museum-steyr.at; **Infos** auf www.museum-steyr.at. Eine **öffentliche Führung** findet jeden Freitag um 15 Uhr statt. Preis (inkl. Eintritt): 9 Euro pro Person; Treffpunkt beim Museum Arbeitswelt; **Anmeldung** unter Tel. 07252/77351.

Bis 31. Oktober Mo—Fr | 8—20 Uhr

Arbeiterkammer, Redtenbachergasse 1a

Jahres-Ausstellung des Naturfreunde-Fotoclubs Steyr

Bis 31. Juli Di—So | 9—17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

working_world.net – Arbeiten und Leben in der Globalisierung

Inhaltlich spannt die Ausstellung einen Bogen von den Anfängen der industriellen Massenproduktion zum Informations- und Kommunikationszeitalter. Zu sehen gibt es historische Maschinen, moderne Fabriken und flexible Beschäftigungsformen. Thematisiert werden wirtschaftlicher Fortschritt, aber auch neue Formen der Ausbeutung sowie größere Strukturen globaler Arbeitsteilung und Wohlstandsverteilung. Mittels zeitgemäß aufbereiteter Information und künstlerischen Interventionen bietet working_world.net Orientierung im Zeitalter der Globalisierung.

Sonderausstellung

Vom Boom zum Bürgerkrieg. Steyr 1914 bis 1934

Die Ausstellung nimmt 100 Jahre Kriegsausbruch zum Anlass, um die vielschichtigen gesellschaftlichen Entwicklungen zu thematisieren, die auf regionaler Ebene einen industriellen Boom begleiteten. Zugleich ist Steyr auch Sinnbild für die soziale Not der Zwischenkriegszeit. Die Stadt wird zum Sinnbild für die sozialen, politischen und kulturellen Auseinandersetzungen der jungen Republik, an deren Ende die Februarkämpfe 1934 stehen. Erzählt wird von starken Frauen und verunsicherten Eliten, desillusionierten Soldaten und militanten Arbeitslosen, hungernden Kindern und neuen Menschen.



Kunstinstallation

Johannes Angerbauer-Goldhoff Steyr, Goldene Stadt?!

Eine dreiteilige Installation des Steyrer Künstlers taucht den mittleren Veranstaltungssaal in neues Licht. Besucher werden von einer Bodengold-Eingangsschwelle empfangen, die in Anspielung an die neue Sonderausstellung den Zeitraum 1914 bis 1934 in Steyr thematisiert. An den Wänden warten vergoldete Seiten aus dem örtlichen Telefonbuch „Social Gold“, die von einem eisernen Triptychon „Alte Eisenstadt Steyr“ kontrastiert werden.

Bis Mitte Juli

wochentags während der Kanzleistunden,
sonntags zum Kirchenkaffee

Gemeindesaal der evang. Kirche Steyr

Fabian Möstl: Ruhmservice

Fabian Lukas Möstl, geboren 1993, begann

schon in jungen Jahren, sich für Malerei und Kunst zu interessieren.

Bis 29. Juni

Di—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Kunstverein, Schloss Lamberg

Herwig Kempinger | Heavy Metal

Kempinger wurde in Steyr geboren, er widmete sich viele Jahre der Fotografie und Medienkunst und ging dann zur Malerei über. Gezeigt



Foto: Kempinger

werden technisch anmutende Darstellungen von Prozessen und Gebilden, die sowohl eine Mächtigkeit als auch eigene Ästhetik von metallischen und baulichen Konstruktionen zeigen. Es ist auch die Realitätsnähe samt deren Genauigkeit beeindruckend, die an die intensive Arbeit des Künstlers mit Fotografie erinnert.

Bis 27. Juni

Di—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

Sieglinde Priglinger & Renate Fleischer

Zwei Welten

Sieglinde Priglinger ist gebürtige Mühlviertlerin, sie ist Autodidaktin, die Quelle ihrer Kreativität liegt in einer Art „positiver Ziellosigkeit“. Besonders im Malen ihrer Goldbilder sieht sie die Möglichkeit, dem Nicht-Beschreibbaren, Spirituellen Raum zu geben und dem Betrachter die hohe Schwingung dieses edlen Metalls spüren zu lassen. **Renate Fleischer** befasst sich seit 1979 intensiv und mit großer Begeisterung mit dem Studium der Malerei. Ihr wichtigstes Thema ist der Mensch, vorrangig das Gesicht.

Bis 26. Juni

Di, Do | 14—17 Uhr

Auch nach telefonischer Vereinbarung unter 0699/10809136 zu besichtigen

Freizeit- und Kulturzentrum Münichholz, Punzerstraße 60a

Fritz Peneder – Künstler.Leben

Der Künstler ist Mitglied der ÖGB-Kunstgruppe „Art 64“ und stellt Bilder verschiedener Stilrichtungen aus.

20. und 21. Juni

Fr, Sa | 19—24 Uhr

Quenghof, Spitalskystraße 12



Foto: Stadtmarketing Steyr

Steyr ist auch heuer wieder eine Station der Oldtimer-Rallye „Ennstal-Classic“. Mehr als 200 Fahrzeuge werden erwartet.

Ernst Hager zum 5. Todesjahr



Foto: privat

Anlässlich des fünften Todesjahres des Steyrer Altstadtmotiv-Künstlers Ernst Hager (Foto oben) zeigen seine Söhne Simon und Florian einen Auszug aus seinen Werken.

Veranstaltungen

Täglich

gehfahren!gut!, Wieserfeldplatz 5

Steyrer Segway-Touren

Anmeldung unter Tel. 0720/554721; Preis: ab 45 Euro pro Person; Infos auf www.segway-in-steyr.at.

Jeden Mo

18 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Schwechaterhofs Bierzapf-König

Einführung in die Welt des Bieres: unterschiedliche Sorten und die wichtigsten Zutaten sowie Historisches vom Bierbrauen, von Gesellen und Gästen. Selbst am Zapfhahn stehen und zwei Seiterl Bier zapfen, die dann bewertet werden. Preis: 19,50 Euro pro Person (inkl. zwei Seiterl Schwechater Hopfenperle, zwei Seiterl Spezialbier und vier Tapas).

Anmeldung: bis eine Woche vor dem Termin unter Tel. 07252/53067.

Jeden Do und Sa

20 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Anmeldung: bis 12 Uhr am jeweiligen Tag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Preis: 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der Oö. Familienkarte.

Bis 28. September

Fahrten mit der Steyrtal-Museumsbahn

Die Züge fahren bis 28. September an Sonntagen, von 5. Juli bis 27. September auch an Samstagen. Fahrpreise: Erwachsene 16 Euro (hin und retour), Kinder von 6 bis 15 Jahren zahlen die Hälfte, Familienkarte 32 Euro. Fahrpläne liegen im Tourismusbüro im Rathaus auf oder können auf www.steyrtalbahn.at heruntergeladen werden.

20. Juni

Fr | 18.30 Uhr

Hof des Schlosses Lamberg

Schlosskonzert mit MAN in Black

Das Konzert findet nur bei Schönwetter statt. Der Eintritt ist frei.

21. Juni

Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 12. Juli

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Flößer & Wasserfrau

Die Teilnehmer entdecken, wie das Wasser der Flüsse Enns und Steyr das Leben der Stadt beeinflusst hat. Plätze zur Wasserentnahme spielten im Alltagsleben der Bevölkerung eine wichtige Rolle. Die Flüsse hingegen waren die Quelle für den wirtschaftlichen Aufschwung. Zum Abschluss: Besuch bei der

Was?
Wann?
Wo?

► Steyrer Wasserfrau. **Anmeldung** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

21. Juni Sa | 20 Uhr
Altes Theater Steyr

Gitarrenkonzert – Peter Ratzenbeck

Mit seinen mittlerweile mehr als 20 verschiedenen Grundstimmungen, die Peter Ratzenbeck seinen Gitarren entlockt, gelingt es ihm immer wieder, Stücke mit außergewöhnlichen Klängen zu komponieren. **Karten** zu 20/18/16/12 Euro sind erhältlich im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse. Ermäßigung mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

22. Juni So | 14 Uhr
Evangelische Kirche Steyr

Singspiel für die ganze Familie

Die Schöpfung – Ein Wochenrückblick mit Bohra und Bohris

Die beiden Holzwürmer Bohra und Bohris wandeln auf akademischen Pfaden und sind der Entstehung der Erde und allen Lebens auf der Spur. In schwungvollen Liedern zum Mitsingen und Mitmachen wird Gottes genialer Schöpfungsakt mit ansteckender Leichtigkeit vermittelt. Die Aufführung findet beim Gemeindefest der evangelischen Pfarre statt.

25. Juni Mi | 19 Uhr
Kulturzentrum Akku, Färbegasse 5

Jugendliteraturpreis | Präsentation Lesung & Preisverleihung

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler im Alter von 12 bis 17 Jahren haben in den vergangenen Monaten beim Steyrer Jugend-Krimi-Literaturpreis mitgemacht. Präsentiert werden die prämierten Arbeiten zum vorgegebenen Thema „Ein heißer Schauer – mein Sommerkrimi“. Der Eintritt ist frei.



Foto: Kunstwoche.at

Die bereits vierte Kunstwoche Steyr findet dieses Jahr wieder im und rund um das Schloss Lamberg statt. Acht Meisterklassen mit Dozenten aus Österreich und Deutschland werden zwischen 7. und 12. Juli angeboten.

25. und 26. Juni Mi, Do | 19.30 Uhr
Altes Theater Steyr

Im Zauberland von Oss

Ein Musical in sechs Bildern. Im Auftrag des Landes OÖ und des AMS wird dieses Theaterprojekt von Acting-Power im Kooperation mit dem BFI Steyr als Kurs für Arbeitsuchende durchgeführt. Das Projekt bietet den teilnehmenden Darstellern eine außergewöhnliche Plattform, sich mit erlangtem Selbstbewusstsein und neuen Fähigkeiten den künftigen Arbeitgebern zu präsentieren. Der Eintritt ist frei. **Kartenreservierung** unter Tel. 07252/45490-3025 oder per E-Mail an sonja.kolar@bfi-ooe.at.

28. Juni Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 26. Juli

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Gräfin Katherina von Lamberg

Die Kostümführung findet in den Tapetenzimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem lädt Katherina von Lamberg die Teilnehmer zum Besuch der Lamberg'schen Bibliothek und zu einem Rundgang durch die Altstadt von Steyr ein. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei mit der oö. Familienkarte.

4. Juli Fr | 18.30 Uhr

Hof des Schlosses Lamberg

Schlosskonzert mit der Stadtkapelle Steyr

Das Konzert findet nur bei Schönwetter statt. Der Eintritt ist frei.

4. und 5. Juli Fr, Sa

Stadtplatz Steyr

Beachvolleyball-Show

4. Juli bis 23. August

Dominikanerhof (Grünmarkt 1), Schlossgraben Schloss Lamberg und Innenhof des Citykinos Steyr (Stelzhammerstraße 2b)

Sommerkino

Die nächsten Vorstellungen: 4. 7.: Lunchbox; 5. 7.: Wir sind die Neuen, jeweils um 21.30 Uhr im Dominikanerhof; 8. und 9. 7.: Fußball-WM Halbfinale (22 Uhr, Innenhof Citykino, Eintritt frei); 10. 7.: Große Jungs – Forever Young; 11. 7.: Die große Versuchung, jeweils um 21.30 Uhr im Innenhof Citykino; 12. 7.: Fußball-WM, Spiel um den 3. Platz (22 Uhr, Innenhof Citykino, Eintritt frei); 13. 7.: Fußball-WM Finale (21 Uhr, Innenhof Citykino, Eintritt frei); 17. 7.: Zoran – Mein Neffe, der Idiot; 18. 7.: Eine ganz ruhige Kugel, jeweils 21.30 Uhr im Innenhof Citykino.

Eintritt: 9 Euro (Innenhof Citykino), 11 Euro (Dominikanerhof und Schlossgraben), Vorverkauf 2 Euro Ermäßigung (an der Kino-Kasse bis einen Tag vor der Vorstellung). Freie Platzwahl, bei Schlechtwetter werden die Filme im Kino gezeigt. Das **Programm** findet man auf www.citykino-steyr.at

5. Juli Sa

Stadtplatz Steyr

Gewerbe-Flohmarkt

5. Juli Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 19. Juli

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Verborgene Innenhöfe

Viele Häuser am Stadtplatz und in Steyrdorf verfügen über verborgene Innenhöfe aus der Spätgotik oder Renaissance. Sie ziehen die Besucher in ihren Bann und laden zum Entspannen ein. Mancherorts überraschen musikalische Einlagen. **Preis:** 9 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren (Kinder frei bei Vorlage der

öö. Familienkarte). **Anmeldung** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

5. Juli Sa | 17.30 Uhr

weiterer Termin: 2. August

Steyrdorf, rund um den Roten Brunnen

Volxmusikfest | Auf da Gassn

Es treten auf: Ruckmazam Musi, Trio Klok und Alpinramblaz. Der Eintritt ist frei. **Infos** auf www.aufdagassn.at.

6. Juli So | 10.15 Uhr

Michaelerkirche Steyr

W. A. Mozart: Piccolominimesse

Missa brevis in C, KV 258, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

6. Juli So | 14—16.30 Uhr

Unterhimmler Au

Naturschauspiel 2014

Nature Biking

Wer Sightseeing mit Naturerlebnis verbinden möchte, schwingt sich aufs E-Bike und lässt sich zu einzigartigen Schauplätzen in und um Steyr führen. Neben historischen Sehenswürdigkeiten wird das stadtnahe Naturschutzgebiet „Unterhimmler Au“ mit seinen Schotterbänken, alten Baumbeständen und Streuobstwiesen erforscht. Die Rundfahrt führt bis zur Wallfahrtskirche Christkindl und zum Ennskraftwerk Garsten. **Infos** auf www.naturschauspiel.at.

7. bis 12. Juli Mo—Sa

Schloss Lamberg

Kunstwoche Steyr

Es gibt acht Meisterklassen mit Dozenten aus Österreich und Deutschland. Von der Zeichnung bis zum Tanz, von Film und Foto bis zur Bildhauerei reicht die Palette. Auch I-Pad Malerei und ein Kunstgeschichteseminar mit Exkursion werden angeboten. Anregend und inspirierend soll auch das Rahmenprogramm mit Diskussionsrunde, Lesung und Live-Musik sein. **Zur Eröffnung am So, 6. Juli**, spielt das bekannte Jazzduo Marina Zettl (voc.) und Thomas Mauerhofer (guit.) bei freiem Eintritt. **Programm:** Zeichnung + Collage mit Marion

Eichmann (Berlin); Malen am Fluss mit Hapé Schreiberhuber (Steyr); Digitale Malerei mit Thomas Zehnter (Bochum); Bildhauerei mit Christian Strutzenberger (Steyr); Kunstgeschichte mit Dr. Martin Miersch (Gießen); Fotografie mit Helmut Daucher (Steyr); Filmprojekt „Strange Encounters“ mit Ralf Hinterding (Münster); Tanz + Tai Chi mit Rotraud Kern (Wien). **Anmeldung** bis 1. Juli per E-Mail an info@kunstwoche.at. **Infos** unter Tel. 0650/5922322, www.kunstwoche.at.

11. Juli Fr | 10.45—13 Uhr

Stadtplatz Steyr

Ennstal-Classic

Steyr ist auch heuer wieder eine Station der Oldtimer-Rallye. Mehr als 200 Autos können hautnah bewundert werden.

11. Juli Fr | 18.30 Uhr

Hof des Schlosses Lamberg

Schlosskonzert mit dem Musikverein Christkindl

Das Konzert findet nur bei Schönwetter statt. Der Eintritt ist frei.

Vorschau

18. Juli Fr | 18.30 Uhr

Hof des Schlosses Lamberg

Schlosskonzert mit dem Musikverein Gleink

Das Konzert findet nur bei Schönwetter statt. Der Eintritt ist frei.

19. Juli bis 9. August

Schloss Lamberg, Schlossgraben, Altes Theater

Musikfestival 2014

■ **14.–19. Juli**, Altes Theater: Kindertheater-Werkstatt

■ **Sa, 19. 7., 19.30 Uhr**: Sommerball im Schloss Lamberg

■ **Do, 24. 7., 20.30 Uhr**, Schlossgraben: Die Fledermaus; weitere Termine: 26./31. Juli, 1./2./7./8./9. August. Bei Schlechtwetter im Stadttheater.

■ **25., 26. und 27. Juli, 16 Uhr**, Altes Theater: Märchen-Musical „Florian, das Glückskind“ –



Foto: Musikfestival Steyr

Von 19. Juli bis 9. August findet in Steyr wieder das Musikfestival statt. U. a. wird im Schlossgraben die Johann-Strauss-Operette „Die Fledermaus“ aufgeführt. Martina Dorak und Josef Luftensteiner werden in Hauptrollen zu sehen sein.

frei nach „Der kleine Prinz“.

■ **28./29. Juli, 4./5. August, 21 Uhr**, Schlossgraben: Kino unter Sternenhimmel. Bei Schlechtwetter im Citykino.

Karten und Infos gibt es im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229) oder auf www.musikfestivalsteyr.at

25. Juli Fr | 18.30 Uhr

Hof des Schlosses Lamberg

Schlosskonzert mit dem Musikverein Dambach

Das Konzert findet nur bei Schönwetter statt. Der Eintritt ist frei.

25. bis 27. Juli Fr—So

Stadtplatz Steyr

Töpfermarkt

29. Juli Di | 19 Uhr

Schloss Rosenegg

Kultursommer Schloss Rosenegg

Eröffnungsabend mit Martin Münch am Flügel.

Jugend- und Kulturhaus

Gaswerksgasse 2
Tel. 76285 | www.roeda.at



■ **Bis So, 13. 7.:** Fußball-WM-Übertragungen. Einlass um 17.30 Uhr, Eintritt frei.

■ **Sa, 21. 6., 23 Uhr:** Suite Session feat. Johann Destroy und DJ Thomsn. Eintritt frei.

■ **Mi, 25. 6., 23 Uhr:** Studentspub. Eintritt frei.

■ **Fr, 27. 6., 22 Uhr:** Grünland-Aftershow feat. Outta Awda Sound & DJ Fantastic. Eintritt frei.

■ **Sa, 28. 6., 23 Uhr:** Grünland-Aftershow Curley Sue & Captain Caracho. Eintritt frei.

■ **Fr, 11. 7., 21 Uhr:** Bock auf Re*Volt. Warm-up zum „Bock auf Re*Volt“-Festival (25.—27. 7.). Eintritt frei.

Sommer im Wehrgraben

Von **21. August bis 6. September** findet – jeweils von Do bis Sa – wieder der „Sommer im Wehrgraben“ statt. Kreative, musikalische und sportliche Workshops bieten Abwechslung für alle Altersgruppen. Alle Workshops sind kostenlos, eine **Anmeldung** ist erforderlich. **Infos** findet man auf www.roeda.at.

Steyrer Stadtlauf am 29. Juni

Neu: Steyrer Kinder-Laufcup und LAC-Amateure-Laufcup

Der 32. Steyrer Stadtlauf findet am **So, 29. Juni, ab 9.30 Uhr** statt. Begonnen wird mit dem Kinderlauf um 9.30 Uhr, dann folgt der Schülerlauf um 9.45 Uhr. Der Hauptlauf startet um 10 Uhr. Neu sind der Steyrer Kinder-Laufcup und der LAC-Amateure-Laufcup. Beide sind Kombinationen aus verschiedenen Läufen: bei den Kindern der Steyrer Stadtlauf, Stadtgut-Steyr-Ultralauf-Event und Christkindlauf, beim LAC-Amateure-Laufcup der Stadtlauf und Christkindlauf.

Nennungen sind **bis 23. Juni** auf www.lac-amateure.at möglich. Nachnennen kann man sich gegen eine erhöhte Gebühr bis eine Stunde vor dem Start im Rennbüro im Rat-

haus.

Die Siegerehrung findet um 12.30 Uhr auf dem Stadtplatz (Hauptbühne) statt.

MAN spendet für Lebenshilfe

MAN Truck & Bus Österreich AG spendet für jeden gelaufenen Kilometer aller Läuferinnen und Läufer des Steyrer Stadtlaufes einen Euro zugunsten der Lebenshilfe Steyr. LAC-Obmann Fritz Steinparz: „Mit ihrem sportlichen Engagement tun die Teilnehmer nicht nur ihrer persönlichen Gesundheit und Fitness etwas Gutes, sondern auch der Lebenshilfe Steyr.“

10. Gleinker Ortslauf

Der österreichische Rekordmeister Günther Weidlinger ist als Teilnehmer mit dabei

Der zehnte Gleinker Ortslauf wird am **Sa, 19. Juli**, durchgeführt. Veranstalter ist der ATSV Stein. Der **Startschuss** erfolgt um **16.30 Uhr**. Zunächst sind Minis, Kinder und Schüler auf kürzeren Strecken dran. Besonders attraktiv für Hobbyläufer ist der Teamlauf ab 17.30 Uhr. Dabei geht es nicht darum, eine Runde von 2.650 Metern möglichst schnell zu absolvieren, sondern es gewinnt das Dreier-Team, das der Durchschnittszeit am nächsten kommt. Der Hauptlauf startet dann um 18 Uhr.

Organisationsleiter Kurt Rehbogen: „Beim Jubiläumslauf haben wir einen ganz besonderen Gast: Der österreichische Rekordmeister Günther Weidlinger wird am Start sein und versuchen, den Streckenrekord zu brechen. Auch eine Autogrammstunde wird es geben.“

Nennungen sind **bis Do, 17. Juli**, auf www.atstv-stein.at/gleinker-ortslauf möglich, Nachnennungen am Veranstaltungstag zwischen 14 und 16 Uhr.



Foto: Atlanta Dream

Basketball. Inga Orekhova (Foto), hat es als erste Österreicherin in die US-Profiliga geschafft: Die 24-jährige Stieftochter des Steyrers Rudi Meidl und Tochter von Svetlana Orekhova – sie war Spieltrainerin der Steyrer Hexen und engagiert sich zurzeit bei der Aktion „Schulbasketball“ in Steyrer Volksschulen – erhielt einen Dreijahresvertrag bei Atlanta Dream, einem Team der WNBA, der National Basketball Association der Damen – der bestbezahlten Liga der Welt.

Die Siegerehrung findet um etwa 20 Uhr auf der Sportanlage des ATSV Stein-Gleink. Ab 19.30 Uhr wird es Live-Musik geben.

Sportterminkalender Juni/Juli

sportsteyr

Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
Sa, 21. Juni		Kegeln	Stadtmeisterschaft im Kegeln FA Schule und Sport ASKÖ Steyr Sportkegeln	Landeskegelsportzentrum, Münichholz
	8 Uhr	Stocksport	SV Forelle Stocksport Seiwald-Cup	Sportanlage Rennbahn/Eishalle
	11 Uhr	Tennis	2. Bundesliga Damen ATSV Staudinger Steyr Schwechater TC	Tennisstadion Rennbahnweg
Sa, 28. Juni	14 Uhr	Segeln	SV Forelle Steyr Segeln Tag der offenen Tür	Ennsstausee Staning
So, 29. Juni	9.30 Uhr	Laufen	32. Steyrer Stadtlauf LAC Amateure Steyr	Stadtplatz Steyr
4.–5. Juli	17 Uhr	Volleyball	Beach-Volleyball-Show Union Volleyballclub Steyr	Stadtplatz Steyr
Sa, 5. Juli	9 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr Jubiläums-Knüpplerfest	neben Sportheim Ennsleite
9.–13. Juli	10 Uhr	Segeln	SV Forelle Steyr Segeln Kindersegelkurs	Ennsstausee Staning
Sa, 12. Juli	14 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr Engelskrallen	neben Sportheim Ennsleite
Sa, 19. Juli	16 Uhr	Laufen	10. Gleinker Ortslauf ATSV Stein	Sportanlage ATSV Stein

Veranstaltungsvorschau

2. Aug.	Stocksport	SV Forelle Stocksport ASVÖ Landes-Cup	Sportanlage Rennbahn
3. Aug.	Bahnngolf	44. Turnier um den Steyrer Panther ASKÖ Minigolfclub Steyr	Minigolfanlage Steyr, Resthof
9. Aug.	Bahnngolf	Stadtmeisterschaften im Bahnngolf FA Schule und Sport ASKÖ Minigolfclub Steyr	Minigolfanlage Steyr, Resthof
23. Aug.	Stocksport	Stadtmeisterschaften im Stocksport FA Schule und Sport Union Stocksport	Sportanlage Union, Klosterstraße
23.–31. Aug.	Tennis	Stadtmeisterschaften im Tennis FA Schule und Sport PSV Steyr	Tennisanlage PSV, Kemattmüllerstraße

ANGEBOT ANGEBOT ANGE BOT

steuer frei

Mewald
TÖRE+SERVICE

Garagentore • Hoff Tore
Aluzäune • Zauntore

20%
Mehrwertsteuer sparen

Aluminiumzäune und Zauntore in Handwerksqualität aus Österreich
- jetzt kurze Zeit zum Aktionspreis -

Mewald GmbH Landstr. 2b 4470 Enns 0 664/ 83 11 472
www.mewald.at

• Industrietore • Automatiktüren • Schranken • Rampen • Service •

Strahlender Blick
wann immer ich will.

Gültig von 16.06. - 27.07.2014

Augenstyling komplett
Augenbrauen zupfen und färben,
Wimpern färben.

€ 9,90
statt € 14,90

Stattpreis ist der bisherige KLIPP Preis.
Druckerfehler vorbehalten.

Öffnungszeiten
KLIPP Salon Steyr (Pachergasse 17)
Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 16.00 Uhr
KLIPP Salon Dietach (Fachmarkttring 2)
Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 16.00 Uhr

Frisörbesuch ohne Termin!
Salon-Info: 07242/65755
www.klipp.at

KLIPP
EXSER FRISOR
Haargenau mein Stil.

TREFFPUNKT FÜR HEISSE PREISE & SCHNÄPPCHENJÄGER

Samstag,
5. Juli 2014
Gewerbeflohmarkt
ab 9:00 Uhr

Gewerbeflohmarkt, Sa. 5. Juli
Viele Shops im City Point räumen ihr Lager und bieten Auslaufmodelle und Vorjahreskollektionen zu sensationell günstigen Preisen an. Da ist sicher für jeden ein Schnäppchen dabei.

Sommergewinnspiel im August
Für August haben wir ein tolles Gewinnspiel vorbereitet. Einfach ins Haus kommen, Augen offen halten und Einkaufsgutscheine gewinnen.

facebook.com/citypointsteyr www.citypoint.at

Komm zum Punkt! **city point** steyr

DEIN NAHVERSORGER direkt im Zentrum von Steyr
Leopold-Werndl-Straße 2, 4400 Steyr, office@citypoint.at

PREMIUM PARTNER OF SAUBER F1 TEAM

CERTINA
SWISS WATCHES SINCE 1888



DS EAGLE

GMT - ZWEITE ZEITZONE (24 H)
12-STUNDEN - CHRONOGRAPH

WWW.CERTINA.COM

PRECISELY
YOUR
MOMENT

SCHMOLLGRUBER UHRENHAUS

Steyr • Grünmarkt 2 • 07252-53091-16

Fiat auf



HAPPY FIAT-BONUS
Bis zu € 1.000,- sparen!

Auf alle Modelle!

EINFACH FANTASTISCH,
EINFACH HAPPY.

FIAT PUNTO YOUNG

FIAT PANDA YOUNG



MEHR SPASS MIT 50:50 FINANZIERUNG UND HAPPY FIAT BONUS!

PUNTO YOUNG 1.2 67 PS Benzin zum Wegfahrpreis ab € 4.995,-. Klimaanlage, ESP mit Berganfahrhilfe, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Dual-Drive™-Servolenkung mit City-Funktion, Radio mit Bluetooth® Audio Streaming und USB/AUX Anschluss

PANDA YOUNG 1.2 69 PS Benzin zum Wegfahrpreis ab € 4.745,-. Klimaanlage, 5 Türen, elektrische Fensterheber, Dual-Drive™-Servolenkung mit City-Funktion, Radio mit Bluetooth® Audio Streaming und USB/AUX Anschluss

FIAT.AT



SIMPLY MORE

Gesamtverbrauch 5,1 l/100 km, CO₂-Emissionen 118–119 g/km.

Symbolfoto. Angebot gültig bis 30.06.2014. Beträge sind unverbindlich empfohlene, nicht kartellierte Richtpreise bzw. Aktionspreise inkl. Händlerbeiträge, MwSt. und MwSt. B. MwStG ltGf. Angebot freibleibend. Alle Angaben ohne Gewähr. Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Fiat Group Austria GmbH, Fiat Marketing, Schottbrunnstraße 297-307, 1120 Wien. 50:50 Finanzierung mit ein Angebot der FGA Bank GmbH. Voraussetzung: Bankübliche Bonitätskriterien, Wohnsitz/Beschäftigung in Österreich. Z.B. Fiat Panda Young Barzahlungspreis € 9.490,-, Laufzeit 12 Monate, Anzahlung € 4.745,-, Schlusszahlung € 4.745,-, Gesamtkreditbetrag € 4.745,-, Erhebungsgebühren € 125,-, Sollzinssatz 0%, eff. Jahreszins 2,71%, Gesamtbetrag € 4.870,-; Fiat Punto Young: Barzahlungspreis € 9.990,-, Anzahlung € 4.995,-, Schlusszahlung € 4.995,-, Gesamtkreditbetrag € 4.995,-, Erhebungsgebühren € 125,-, Sollzinssatz 0%, eff. Jahreszins 2,57%, Gesamtbetrag € 5.120,-; Details bei Ihrem Fiat Partner. Stand 05/2014.

*Happy Fiat-Bonus: gültig für alle Fiat Modelle, ausgenommen Aktionsmodelle bis 30.06.2014.

BULLA SIERNING

Steyrer Straße 29, 4522 Sierning

Telefon 0 72 59 / 24 21

www.bulla.at



Dampfen statt Teeren: Die E-Zigarette als gesündere Alternative für Raucher?

Seit einigen Jahren steht das Rauchen verstärkt im Visier der Öffentlichkeit. Neben den gesundheitlichen Risiken sorgen die stetige Erhöhung der Tabaksteuern und das Rauchverbot in öffentlichen Gebäuden bei Rauchern für Unmut und Unsicherheit. Viele wollen ihrem langjährigen lästigen Leiden endlich entkommen und greifen zur immer populärer werdenden E-Zigarette – scheint sie doch weniger gesundheitsschädlich und kann überall frei konsumiert werden.

Vor- und Nachteile der E-Zigarette

Der wesentliche Vorteil der E-Zigarette: sie enthält keinen Teer und erzeugt bei ihrer Nutzung kein Kohlenmonoxid. Diese beiden Stoffe werden beim Verbrennen von Tabakzigaretten freigesetzt und können bei langjährigem

Aktiv- oder Passivrauchen zu schweren Lungenschäden führen. Ein Umstand, weshalb sich Raucher lieber heute als morgen das Rauchen abgewöhnen sollten.

Deshalb sieht so mancher Raucher eine willkommene Alternative in der E-Zigarette. Sie besteht üblicherweise aus einem Mundstück, einer Batterie, einem elektrischen Verdampfer und einer Kartusche, in der sich eine Flüssigkeit, das so genannte Liquid, befindet. Diese Flüssigkeit besteht zumeist aus Propylenglykol, Glycerin, Wasser, diversen Aromen und flüssigem Nikotin in unterschiedlicher Stärke. Beim Erhitzen der Flüssigkeit entsteht Dampf, der wie beim Rauchen inhaliert wird. Das Glimmen der Zigarette wird dabei mit einer Leuchtdiode dargestellt.

Beliebt ist die E-Zigarette bei den Nutzern



Foto: tlbama79 / fotolia.com

Auch wenn die E-Zigarette im Vergleich mit dem gewöhnlichen Glimmstängel als weniger gesundheitsschädlich einzustufen ist, darf sie nicht als gesunde Alternative zum Rauchen glorifiziert werden. Denn auch hier besteht und bleibt wegen des verwendeten flüssigen Nikotins ein Suchtverhalten.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 52619, Bürozeiten jeden Mi 9—11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

- **Do, 26. 6.:** Wanderung in Steinbach/Sandnerlinde. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277).
- **Do, 3. 7.:** Wanderung in Kürnberg/Elisabethwarte. Treffpunkt um 9 Uhr beim Stadtbad-Parkplatz. Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277).
- **Radfahren in der Umgebung von Steyr:** jeden Di um 9 Uhr ab Taborapotheke. Infos

bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277) oder Walter Riha (Tel. 44183 oder 0681/10778442). Genussradfahren: jeden Di um 9 Uhr. Infos und Anmeldung bei Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714).

- **Nordic Walking:** die nächsten Termine: 23. und 30. 6., jeweils 18 Uhr. Genaue Infos bei Gerti Bergmayr (Tel. 0676/6274247 oder 0664/1940606).
- **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigierschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.



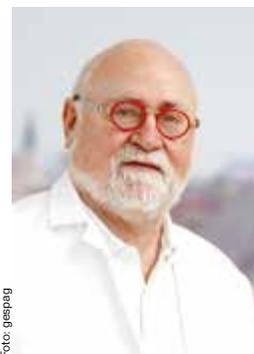
aber auch aufgrund der verschiedenen Aromen. Sie reichen von Erdbeergeschmack bis hin zu Tiramisu und kommen teilweise sogar ohne Nikotin aus. Problematisch hierbei ist die häufig unbekannte Zusammensetzung der Aromen, die für das Geschmackserlebnis beim „Rauchen“ der E-Zigarette sorgen.

Gesundheitliche Auswirkungen noch weitgehend unerforscht

Nach derzeitigem Wissensstand werden beim Verdampfen der Liquids weniger Giftstoffe freigesetzt als bei der herkömmlichen Zigarette. Dennoch wird zur Vorsicht geraten: Es ist einfach noch nicht abzuschätzen, wie sich die E-Zigarette langfristig auf die Gesundheit auswirkt. Das flüssige Nikotin macht zudem auch in verdampfter Form stark abhängig und verringert keinesfalls das Suchtverhalten von Rauchern. Erste Untersuchungen wiesen nun auch im Dampf gewisser E-Zigaretten krebs-erregende Stoffe nach.

Auch wenn die E-Zigarette im Vergleich mit dem gewöhnlichen Glimmstängel als weniger gesundheitsschädlich einzustufen ist, darf sie nicht als gesunde Alternative zum Rauchen glorifiziert werden. Denn auch hier besteht und bleibt wegen des verwendeten flüssigen Nikotins ein Suchtverhalten. Auf keinen Fall darf passieren, dass, durch den weniger gesundheitsschädigenden Ruf der E-Zigarette gegenüber der Tabakzigarette, Jugendliche über diese Schiene einen Einstieg zum Rauchen finden.

Eines bleibt unumstößlich: Rauchen ist ungesund, egal in welcher Form. Die gesundheitsbewussteste Variante bleibt der Entschluss, mit dem Rauchen dauerhaft aufzuhören. Information und Unterstützung dazu können Betroffene bei ihrem Arzt einholen.



Prim. Dr. Josef Bolitschek

Leiter der Abteilung für Lungenheilkunde am LKH Steyr

Foto: gespag

Der FORD FIESTA **4you** Coupé

FORD FIESTA4you Coupé
1,25 60PS

mit Kurzzulassung, inkl. CD-Radio (MP3-fähig) und Mobiltelefonvorbereitung mit Bluetooth-Schnittstelle, MyKey, Klimaanlage, Außenspiegel elektr. einstellbar mit integrierten Blinkleuchten, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Notrad und noch viel mehr

ab € 9.690,-¹⁾

4 JAHRE*
GARANTIE

www.ford.at



Der FORD FOCUS **4you**

FORD FOCUS4you
1,6 Ti-VCT 85PS, 5-Türig

mit Kurzzulassung, inkl. Bordcomputer, CD-Radio mit Ford SYNC inkl. Mobiltelefon-Vorbereitung mit Bluetooth- und USB/iPod-Schnittstelle, 16"-Leichtmetallfelgen, 2-Zonen-Klimaanlage, beheizbare Vordersitze, Scheibenwischer mit Regensensor, Nebelscheinw., beheizbare Frontscheibe, Notrad, getönte Seitenscheiben, Zentralverriegelung mit Fernbedienung uvm

ab € 13.990,-²⁾

4 JAHRE*
GARANTIE

www.ford.at



Symbolfotos - Ford Fiesta 4you Coupé, 1,25l 44kW/ 60 PS, Kraftstoffverbrauch ges. 5,2/100km, CO2-Emission 120 g/km.
Ford Focus 4you 5-türig, 1,6l Ti-VCT, 63kW/ 85 PS, Kraftstoffverbrauch ges. 5,9/100km, CO2-Emission 136 g/km.

1 und 2) Netto-Aktionspreise inkl. Händlerbeteiligung, Kurzzulassung, inkl. MwSt, NoVA und 4 Jahre Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partnern. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. *Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 80.000km.



AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Ihre Verkaufberater vom Autohaus Steyr-Tabor



Sebastian Riener, René Käfer und Günter Berger

GRENZSTEIN DES LEBENS - GEDENKSTEIN DER LIEBE

Liebevoll gestaltete Gedenkstätten
sind tröstende Orte der Erinnerung.



4400 Steyr, Industriestraße 12
07252 / 709 40
0664 / 811 96 56
steyr@strasser-steine.at
www.strasser-steine.at



Dr. med. univ. Michael Kesztele

Laser(aku)punktur
Blutbefund nach amerikanischer
Anti-Aging Gesellschaft
Burnout-Behandlung
Immuntest
TCM und Anti-Aging Behandlungen
PRAXIS: Dr. Michael Kesztele, STEYR,
Leopold-Werndl-Str. 3; Tel. 0732/782242
Zugang mit Lift aus der Tiefgarage Citypoint!

Eine neue Dimension für Ihre Beweglichkeit



MOBIL AUFLEBEN

Gut beraten von Regina Rehaland!

ELEKTROMOBILE-ROLLSTÜHLE
LIFTE-RAMPEN-HILFSMITTEL

Anrufen, auswählen, kaufen:

INFO-Hotline: +43 (0) 699 125 27 888
EMAIL: info@sanitaetshaus-regina.at
Webshop: http://www.sanitaetshaus-regina.at

Apotheken- Arztdienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

Juni	Juli
1 ... Freitag, 20.	3 ... Dienstag, 1.
2 ... Samstag, 21.	4 ... Mittwoch, 2.
3 ... Sonntag, 22.	5 ... Donnerstag, 3.
4 ... Montag, 23.	6 ... Freitag, 4.
5 ... Dienstag, 24.	7 ... Samstag, 5.
6 ... Mittwoch, 25.	8 ... Sonntag, 6.
7 ... Donnerstag, 26.	9 ... Montag, 7.
8 ... Freitag, 27.	1 ... Dienstag, 8.
9 ... Samstag, 28.	2 ... Mittwoch, 9.
1 ... Sonntag, 29.	3 ... Donnerstag, 10.
2 ... Montag, 30.	4 ... Freitag, 11.
	5 ... Samstag, 12.
	6 ... Sonntag, 13.
	7 ... Montag, 14.
	8 ... Dienstag, 15.
	9 ... Mittwoch, 16.
	1 ... Donnerstag, 17.
	2 ... Freitag, 18.
	3 ... Samstag, 19.
	4 ... Sonntag, 20.

Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr-Stadt und Münchenholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3, ehem. Gesundheits- und Sozialamt) zur Verfügung. Die **Ordinationszeiten** sind jeweils von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

Juni	Adresse	Telefon
19.–22. Dr. Elfriede Monsberger	Großraming, Kirchenplatz 5	07254/7300
28.–29. Dr. Ulrich Held	Steyr, Punzerstraße 60a	07252/76296
Juli		
5.–6. Dr. Gerald Frey	Bad Hall, Kirchenplatz 1	07258/2649
12.–13. Dr. Isabella Grabherr	Neuzeug, Steyrtalstraße 15	07259/5718
19.–20. Dr. Mario Ritter	Steyr, Daimlerweg 3	07252/77411

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhofs-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 575-501 oder -502 Dw.; Alten- und Pflegeheim Ennsleite, L.-Steinbrecher-Ring 9a, jeden Mi 8—9.30 Uhr; Alten- und Pflegeheim Münchenholz, Leharstraße 24, jeden Mi 10—12 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 41919, Mo, Di, Mi 10—12 Uhr, Do 13—15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Hanuschstraße 1, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7—13 Uhr, Do 7—16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 47778 (Mo bis Fr 8—17 Uhr).
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreu-**

- ung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9—13 Uhr; **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **ElternTelefon**, rund um die Uhr unter Tel. 142, kostenlose Beratung in Krisen und

bei Erziehungsschwierigkeiten.

- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155.
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998); kostenlose Sprechstunde: jeden Do, 13—16 Uhr, Stelzhamerstraße 6.
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Erika Strutzenberger, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 0699/81457990.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456

Tauben sind nicht arm, wenn man sie nicht füttert

Stadttauben sind entflugene und **verwilderte Haus- oder Brieftauben**. Sie sind also keine Wildtiere, sondern verwilderte Haustierte – durchaus intelligent und liebenswert, im Schwarm werden sie allerdings als Belästigung empfunden. Tauben übertragen nicht gefährlichere oder nicht mehr Krankheiten als andere Vögel. Der Kontakt mit Exkrementen, egal welcher Tierart, sollte aus hygienischen Gründen jedoch vermieden werden. In letzter Zeit häufen sich die **Beschwerden von Anrainern** besonders im Steyrer Altstadtbereich, dass immer mehr Stadttauben durch ihren Kot Gebäude und Fassaden verunreinigen. Zusätzlich verstopfen Nistmaterialien und Kot Dachrinnen und Abflüsse. Ein Grund für das konzentrierte Auftreten der Tauben speziell in der Innenstadt: es wird vermehrt Futter in unnötig großen Mengen angeboten. Tauben können in sehr kurzer Zeit (einigen Minuten) den gesamten Tagesbedarf an Nahrung aufpicken. Nicht artgerechtes Futter

(Brot, Speisereste etc.) schadet den Tieren und führt zu Verunreinigungen in der Stadt. Außerdem locken die Futterreste Ratten an. Da in der Stadt durch die ganzjährige Fütterung reichlich Nahrung vorhanden ist, unternehmen die Stadttauben auch keine energieaufwändigen Flüge mehr in die umgebende Naturlandschaft. Dazu die Steyrer Amtstierärztin Dr. Christina Hebenstreit: „Dieser Bewegungsmangel macht träge, die Tiere werden schwach, fettleibiger und damit u. a. anfällig für Parasitenbefall. Ein Bestand reguliert sich auch durch das Nahrungsangebot und kann durch das Füttern durchaus erhöht werden.“ Eine Zunahme der Taubenanzahl in der Stadt führe zu einem Konkurrenzkampf um die immer weniger werdenden Nistplätze. „Man sollte den Tauben die Möglichkeit bieten, auch auf natürliche Nahrungssuche zu gehen und somit eine gesunde Population zu erhalten“, so Hebenstreit.

Daher ein Appell an die Steyrer Bevölkerung:



Foto: Hebenstreit

Bitte Tauben nicht füttern, die Futterreste locken auch Ratten an.

Bitte die Tauben nicht füttern! Unterlässt man nämlich die übermäßige Fütterung, reduziert sich die Anzahl der gesunden Tauben auf ein natürliches und tierschutzverträgliches Maß.

Neue Tierkörper-Sammelstelle

Die Sammlung von Tierkörpern ist ein wichtiger Beitrag zur Seuchenprävention und zum Grundwasserschutz. Ab sofort ist es möglich, Tierkörper bei einer **neuen Sammelstelle vor der Deponie Steyr** (Mühlstraße 2a) abzugeben. Erreichbar ist die Sammelstelle über die Nordspange B 122a – Zufahrt „Deponie“. Die Stadtbetriebe Steyr GmbH bietet diesen Service in Kooperation mit der Tierkörperverwertung (TKV) Oberösterreich GmbH an. Die alte Sammelstelle Neumüller an der Stadlstraße/Wolferstraße wird Ende September aufgelassen.

Die neue Sammelstelle besteht aus drei neuen, gekühlten Behältern, die regelmäßig von

den Mitarbeitern der TKV Oberösterreich entleert und gereinigt werden. So kann man rund um die Uhr Tierkörper mit einem Gewicht von bis zu 35 Kilo in diese Behälter geben. Auch die Transportverpackung soll man mit in den Behälter werfen.

Tierkörper mit mehr als 35 Kilo werden von der TKV OÖ direkt abgeholt. Nähere **Auskünfte** erhält man unter Tel. 07672/29454 oder unter www.oetkv.at.

Für weitere **Informationen** rund um die Tierkörper-Sammlung steht das **Abfall-Service-telefon 07252/899-777** der Stadtbetriebe Steyr GmbH gerne zur Verfügung.



Foto: SBS

Die Stadtbetriebe Steyr haben eine neue Tierkörper-Sammelstelle bei der Deponie an der Nordspange B 122a eingerichtet. Rund um die Uhr kann man Tierkörper mit einem Gewicht bis zu 35 Kilo abgeben.

Fundtiere



- Europ. Hauskatze, braun-weiß, 1 Jahr alt; Fundtier-Nr. 3238
- Kater, Europ. Hauskatze, rot-weiß, 2 Jahre alt; Fundtier-Nr. 3243
- Ratte, weiß, Albino, 2 Jahre alt, weiblich; Fundtier-Nr. 3258
- Landschildkröte, männlich, 5 Jahre alt; Fundtier-Nr. 3273
- Europ. Hauskatze, grau-getigert mit weiß, 1 Jahr alt; Fundtier-Nr. 3296
- Europ. Hauskatze, schwarz mit weißem Fleck, 1 Monat alt; Fundtier-Nr. 3297
- Europ. Hauskatze, grau-getigert, 1 Monat alt; Fundtier-Nr. 3298
- Kater, Europ. Hauskatze, schwarz mit weißen Füßen; 1 Monat alt; Fundtier-Nr. 3299
- Kater, Europ. Hauskatze, grau-getigert, 1 Monat alt; Fundtier-Nr. 3300
- Kater, Europ. Hauskatze, grau-getigert, 1 Monat alt; Fundtier-Nr. 3313

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at/tf, Tel. 07252/71650 (Mo—Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr), **Notdienstbereitschaft Tierheim** unter Tel. 0650/6347234, **Notruf Rettungsalianz** für Tiere Österreich (RATÖ) unter Tel. 0664/6382741. **Fundtiersuche im Internet:** www.tierschutzportal.ooe.gv.at.



BITTER

Sie liebt das **DESIGN**,
er die **TECHNIK**.
... und **DU?**

LIEBST DU HERAUSFORDERUNGEN?
HAST DU IDEEN UND DEN BLICK FÜRS DETAIL?
WILLST DU ETWAS SICHTBARES, GREIFBARES, NUTZBARES,
WIRTSCHAFTLICHES SCHAFFEN?

Dann starte Deine berufliche Zukunft in unserem Team von Spezialisten mit Standorten in Steyr, Wien, München und Stuttgart.

Wir forschen und entwickeln für die Automobilindustrie, deren Zulieferer und die Maschinenbau- und Elektronikindustrie.

Wenn Du so wie wir von Technik begeistert bist, dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bei Herrn Mag. Armin Pachinger; bewerbung@bitter.at.

... von Technik begeistert!

BITTER GmbH, Gewerbestraße 12, A-4522 Sierning, Telefon: +43 (0)7259 322 23-0, www.bitter.at

Taxi

Krankentransporte

Rehafahrten und Flughafentransfers

07252

80180

Johann Neuhauser

4400 Steyr, Werner-v.-Siemens-Str. 17
Telefax 07252 / 80888



„**Mehr Wissen, mehr Chancen**“

- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung



Schülerhilfe!®

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pachergasse 1, Tel. 07252/45158
www.schuelerhilfe.at/steyr

Stellen- Ausschreibungen

Bei den Kommunalbetrieben Steyr sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 19.1

Ein/e Facharbeiter/in für Grünflächen- pflege und Winterdienst

Aufgaben:

Alle anfallenden Arbeiten im Rahmen der Baum- und Grünflächenpflege und des Winterdienstes

Voraussetzungen:

- Freude und Interesse an handwerklichen Arbeiten im kommunalen Bereich
- Positiver Lehrabschluss erforderlich, wünschenswert im Bereich Landschaftsgärtner/in oder Land- und Forstwirtschaft
- Handwerkliches Geschick sowie Erfahrungen im Gärtnerei-, Landwirtschafts- oder Forstbereich
- Führerschein der Gruppe B und F, wünschenswert C
- Bereitwilligkeit für Bereitschaftsdienste, Schicht- und Wechseldienste sowie Mehrdienstleistungen
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger
- Sehr gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Einführung, das Modul 2 – Basisausbildung der Prüfungsordnung und das Modul 4 – Fachausbildung erfolgreich abzulegen.

Bei dienstlichem Interesse ist eine Versetzung in eine andere Dienststelle bzw. für eine ähnliche Tätigkeit jederzeit möglich.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Das Mindestbruttoentgelt beträgt monatlich € 1.843,39.

Funktionslaufbahn 19.1

Ein/e Facharbeiter/in für Straßenerhaltung und Winterdienst

Aufgaben:

Alle anfallenden Arbeiten im Rahmen der Straßenerhaltung und des Winterdienstes

Voraussetzungen:

- Freude und Interesse an handwerklichen Arbeiten im kommunalen Bereich
- Positiver Lehrabschluss erforderlich, wünschenswert in einem Beruf des Bauhaupt- bzw. Baunebengewerbes (z. B. Maurer, Pflasterer,...)
- Handwerkliches Geschick sowie Erfahrungen im Baubereich
- Führerschein der Gruppe B, wünschenswert C
- Bereitwilligkeit für Bereitschaftsdienste, Schicht- und Wechseldienste sowie Mehrdienstleistungen
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger
- Sehr gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Einführung, das Modul 2 – Basisausbildung der Prüfungsordnung und das Modul 4 – Fachausbildung erfolgreich abzulegen.

zulegen.

Bei dienstlichem Interesse ist eine Versetzung in eine andere Dienststelle bzw. für eine ähnliche Tätigkeit jederzeit möglich.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Das Mindestbruttoentgelt beträgt monatlich € 1.843,39.

Funktionslaufbahn 23.3

Zwei Hilfsarbeiter/innen für Straßen- reinigung und Winterdienst

Aufgaben:

Alle anfallenden Arbeiten im Rahmen der Straßenreinigung und des Winterdienstes

Voraussetzungen:

- Freude und Interesse an handwerklichen Arbeiten im kommunalen Bereich
- Handwerkliches Geschick
- Führerschein der Gruppe B
- Bereitwilligkeit für Mehrdienstleistungen, Bereitschaftsdienste, Schicht- und Wechseldienste
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger
- Sehr gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Einführung sowie das Modul 2 – Basisausbildung der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Bei dienstlichem Interesse ist eine Versetzung in eine andere Dienststelle bzw. für eine ähnliche Tätigkeit jederzeit möglich.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Das Mindestbruttoentgelt beträgt monatlich € 1.561,90.

Auswahlverfahren für die ausgeschriebenen Stellen:

Vorstellungsgespräch in den Kommunalbetrieben Steyr, 4403 Steyr, Ennser Straße 10 (1. Stock, Zimmer 112) nach Vorauswahl.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kommunalbetriebe Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibungen hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stellen zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Bewerbungen:

Ihre Bewerbung richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an die Kommunalbetriebe Steyr, Ennser Straße 10, 4403 Steyr. Bewerbungen werden **bis spätestens 30.06.2014** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Cityservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in den Kommunalbetrieben Steyr (Ennser Straße 10) auf. Weiters können Sie die Bewerbungsbögen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr <http://www.steyr.gv.at> herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit** betreffend, wenden Sie sich bitte an DI Alfred Kremsmayr (Tel. 07252/899-700), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie bei Gregor Eiblwimmer (Tel. 07252/899-206).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Buchhaltung, Kassa, Lohn- und Gehaltsverrechnung; Fin-120/2013

Rechnungsabschluss 2013

Kundmachung

Gemäß § 56 Abs. 2 des Statutes für die Stadt Steyr (LGBl. Nr. 9/1992 idGF) erfolgt folgende Verlautbarung:

Der Rechnungsabschluss der Stadt Steyr für das Jahr 2013 liegt durch eine Woche, und zwar in der Zeit

von 26. Juni 2014 bis einschließlich 3. Juli 2014

im Geschäftsbereich für Finanzen, Buchhaltung, Kassa und Lohnverrechnung (Rathaus, 2. Stock vorne, Zimmer 214) während der Amts-

stunden zu öffentlichen Einsichtnahme auf. Zum Entwurf des Rechnungsabschlusses können schriftliche Erinnerungen eingebracht werden, die vom Gemeinderat bei der Beratung in Erwägung gezogen werden.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Präsidiales und Bürgeranwalt; Ges-14/06

Erstellung der Geschworenen- und Schöffenslisten für die Periode 2015/2016

Kundmachung

Gemäß des Bestimmungen des Geschworenen- und Schöffengesetzes 1990, BGBl. 256/1990 idGF, ist jedes zweite Jahr ein Verzeichnis der Geschworenen und Schöffen zu erstellen. Dies hat so zu geschehen, dass fünf von tausend der in der Wählerevidenz enthaltenen Personen durch ein Zufallsverfahren im Wege einer öffentlichen Auslosung zu ermitteln sind. Diese EDV-unterstützte Auslosung der zum Amt der Geschworenen und Schöffen für die Jahre 2015/2016 in Betracht kommenden Personen findet am **Montag, 23 Juni 2014, um 8.30 Uhr** im Rathaus (Erdgeschoß, Zimmer 025) statt.

Für den Bürgermeister: Mag. Helmut Golda

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; BauGru-36/2013

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.61, ehemalige Kaserne, Stadtteil Tabor

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 15. Mai 2014

Die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.61 – ehemalige Kaserne, Stadtteil Tabor – wird, entsprechend den Plänen der FA für Stadtentwicklung und Stadtplanung vom 22. Mai 2013 und den Ausführungen im Amtsbericht der FA für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 16. April 2014, gemäß §§ 34 des Oö. Raumordnungsgesetzes, LGBl. Nr. 114/1993 idGF, als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im Amtsblatt der

Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4400 Steyr) durch **zwei Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; BauGru-45/2011

Bebauungsplan Nr. 87 „Reithoffer“ und Auflassung des Bebauungsplanes Nr. 65, Änderung Nr. 1, Aufhebung

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 14. November 2013

Der Bebauungsplan Nr. 87 – Reithoffer und der Bebauungsplan Nr. 65, Änderung Nr. 1, Aufhebung werden, entsprechend den Plänen der FA für Stadtentwicklung und Stadtplanung vom 9. 9. 2013 und 22. 5. 2012 und den Ausführungen im Amtsbericht der FA für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 24. 10. 2013, gemäß §§ 34 des Oö. Raumordnungsgesetzes, LGBl. Nr. 114/1993 idGF, als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht. Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung vom 13. Mai 2014, Zahl Bau RO-R-502272/12-2014, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4400 Steyr) durch **zwei Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Wertsicherung

Änderung März, April 2014

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

März.....Änderung von 109,5 auf 109,6
April.....109,7

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

März.....Änderung von 119,9 auf 120,0
April.....120,1

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

März.....Änderung von 132,6 auf 132,7
April.....132,8

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

März.....Änderung von 139,5 auf 139,6
April.....139,8

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

März.....Änderung von 182,4 auf 182,6
April.....182,8

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

März.....Änderung von 283,6 auf 283,9
April.....284,1

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

März.....Änderung von 497,7 auf 498,1
April.....498,6

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

März.....Änderung von 634,1 auf 634,7
April.....635,3

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

März.....Änderung von 636,2 auf 636,8
April.....637,4

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

März.....Änderung von 4.802,1 auf 4.806,5
April.....4.810,9

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

März.....Änderung von 4.732,6 auf 4.736,9
April.....4.741,2

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

März.....Änderung von 5571,9 auf 5.577,0
April.....5.582,1

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2010 = 100

März.....Änderung von 110,0 auf 110,1
April.....110,3

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2005 = 100

März.....Änderung von 122,3 auf 122,4
April.....122,7

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2000 = 100

März.....Änderung von 136,5 auf 136,6
April.....136,9

Die Stadtbetriebe Steyr GmbH ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Stadt Steyr, das im kommunalen Dienstleistungsbereich tätig ist.

Wir suchen zum **Eintritt 1. Juli 2014** eine/n

Facharbeiter/in für den Bereich Abfall (Funktionslaufbahn 19.1).

Aufgaben:

- Entgegennahme und Sortierung von Abfällen, Altstoffen und verwertbaren Abfällen im Rahmen des Betriebes des Altstoffsammelzentrums
- Qualitätssicherung bei der Abfallsammlung im Abfallsammelzentrum Steyr (ASZ)
- Problemstoffsortierung
- Betreuung und Säuberung der Abfallsammelstellen im Stadtgebiet von Steyr
- Diverse Außendienst-Tätigkeiten im Stadtgebiet von Steyr
- Zeitgerechte Bestellung der Altstoffabholung inkl. der damit verbundenen administrativen Tätigkeiten
- Wartungs-, Reinigungs-, Service- und Instandhaltungsarbeiten

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung mit Lehrabschlussprüfung, bevorzugt als Recyclingfachkraft Abfall erwünscht
- Führerschein der Gruppe B, wünschenswert E zu B
- Staplerschein bzw. die Bereitschaft, den



Staplerschein und Führerschein E zu B zu machen

- Bereitschaft für Samstags- und Wechseldienste
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger, sehr gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**. Mindestbruttomonatsentgelt ab € 1.843,39. Überzahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der in den Stadtbetrieben Steyr aufgelegten Bewerbungsbögen – an die Stadtbetriebe Steyr GmbH, z. H. Herrn Gregor Eiblwimmer, Ennser Straße 10, 4400 Steyr (E-Mail: gregor.eiblwimmer@stadtbetriebe.at, Tel. 07252/899-206). Der Bewerbungsbogen kann auch unter <http://www.stadtbetriebe.at> heruntergeladen werden.

Europa-Wahl 2014: 28.148 Wahl- Berechtigte

Bei der Europa-Wahl am 25. Mai waren 28.148 Steyrerinnen und Steyrer wahlberechtigt (2009: 28.867). Insgesamt wurden 12.714 Stimmen abgegeben, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 45,17 Prozent (2009: 47,66 %). Davon waren 344 Wählerstimmen ungültig.

Ergebnisse im Internet

Die detaillierten Steyrer Wahlergebnisse (gesamt, nach Stadtteilen und Sprengeln) sind im Internet auf der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at/wahl abrufbar. Sie stehen sowohl als pdf-Dateien (mit Grafiken und Vergleichszahlen aus den Vorjahren) als auch in Form von MS-Excel-Tabellen zur Verfügung.

Impressum 6

Amtsblatt der Stadt Steyr

Medieninhaber und Herausgeber

Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27

Redaktion Presse und Information

4400 Steyr, Stadtplatz 27 |

Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86

amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at

Hersteller Friedrich VDV Vereinigte Druckereien- und Verlags-GesmbH & Co KG | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45

Verlags- und Herstellungsort Linz

Anzeigenannahme Druckerei Friedrich VDV | 4020

Linz, Zamenhofstraße 43–45 | Peter Nimmervoll |

Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |

inserate.amtsblatt@tele2.at

Titelfoto Klaus Mader

Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen an.



HAKA. Ich hör ein Lachen in der Küche.

Wir planen Ihre Traumküche. Besuchen Sie unsere neue HAKA Musterküche und vereinbaren Sie mit unseren Top-Planern ein Beratungsgespräch.

tischlerei
staudinger.at
wohn_praxis_raum

HAKAKÜCHE

www.haka.at

Dukartstraße 15 - 4400 Steyr | T +43 (0) 7252 / 76 008 | F DW-35 | E tischlerei@staudinger.at




Gertrude Lehner ...
RE/MAX One
Expertin für Häuser und Eigentumswohnungen
4400 Steyr-Neuschönau
Marienstraße 1
Tel. 07252/52 149
g.lehner@remax-one.at

... bietet eine kostenlose Beratung bezüglich Immobilien-VERKAUF im Büro 4400 Steyr, Marienstraße 1, am Mittwoch, 16. Juli, 9 – 11 Uhr an!
Anmeldung erforderlich!

DG-Wohnung im Zweifamilienh.
 4400 St. Ulrich



+ gepflegte 110 m² Wohnfl., inkl. Küche
 + HWB: 104 kWh/m²a, 500 m² Garten
Miete inkl. BK + HK € 890,- mtl. G. Lehner
 Objekt-Nr: 2486/453 0664/5316460

Zweifamilienhaus
 Sierninghofen/Neuzeug Zentrum



+ gepfl. 166 m² Wfl., 7 Zimmer; 252 m² Grund
 + HWB: 220 kWh/m²a, 2 Garagen
KP € 159.000,- Gertrude Lehner
 Objekt-Nr: 2486/455 0664/5316460

WOHNHAUS
 4400 Steyr-Fischhub



+ 108 m² Wfl., Garage, wunderschöner Garten
 + HWB: 225,3 kWh/m²a, 653 m² Grund
KP Bieterverfahren Gertrude Lehner
 Objekt-Nr: 2486/448 0664/5316460

Top-Liegenschaft + 10 PKW-Abstellplätze
 4400 Steyr-Tabor



+ 170 und 130 m² Wohnfl. + Garagen 300 m²
 + HWB: 105 kWh/m²a, 966 m² Grund
KP € 398.000,- Gertrude Lehner
 Objekt-Nr: 2486/447 0664/5316460

MUSTERHAUSBESICHTIGUNG IN SIERNING für REIHENHÄUSER IN BAD HALL - Am Sonnenfeld



27. Juni 2014 - Anmeldung unter 07252/52149 oder office@remax-one.at
 + 102 m², 4 Zimmer, SCHLÜSSELFERTIG (inkl. Bäder, Böden, Türen, Garten u. Terrasse)
 + Fixpr. (inkl. aller Anschließungs-u. Anschlussgeb.)
 + Eigengarten, Terrasse, Garage, Carport
 + ab € 69.000,- Landesförderung
 + Ziegelmassivbauweise, Fa. Mayr Bau
 + HWB: 24,25 kWh/m²a
KP ab € 235.000,- Gertrude Lehner
 Objekt-Nr: 2486/400 u. 402 0664/5316460

PROVISIONSFREI

Ihr neuer Firmensitz / Bürostandort
Repräsentative Villa im Zentrum von Steyr



Die repräsentative Villa überzeugt mit hohen und hellen Räumen in sehr zentraler Lage. Die nutzbaren Flächen im Erdgeschoß und Obergeschoß können auch getrennt angemietet werden. Das Objekt liegt zentrumsnah und ist mit PKW und öffentlichen Verkehrsmittel (Bus) sehr gut erreichbar.
 + Nutzf. Haus rd. 360 m² davon EG = 207 m² und OG = 153 m²
 + Lagerräume im Keller und am Dachboden, kleiner Vorgarten
 + Doppelgarage u. 5 PKW-Stellplätze, Bushaltestelle vor dem Haus
 + Ideal f. Rechtsanw.- od. Steuerberatungskanzl., Architekturbüros, Ärzte (Gemeinschaftspraxis), Schulungsanbieter, Vereine etc.
 + Zentralheizung mit Gas, HWB 175,6 kWh/m²a
 + Objekt-Nr. 2273/1207; Miete: auf Anfrage

Kontakt: DI Friedrich Mader
 0664 7502 4388, f.mader@remax-alpha.at

Architektenhaus in Aussichtslage
Wohnhaus mit Büro, Ordination oder Zweitwohnung



Das großzügig gestaltete Wohnhaus am Blümelhuberberg bietet viel Platz für eine oder zwei Familien. Die Aufteilung in Wohnhaus und Büro/Ordination mit getrennten Eingängen erlaubt das Wohnen und Arbeiten unter einem Dach. Die ehemaligen Ordinationsmöglichkeiten können aber auch zu einer zweiten Wohneinheit umgebaut werden.
 Von der großen Terrasse und vom Balkon hat man eine herrliche, unverbaubare Fernsicht in Richtung Behamberg und Damberg.
 + 931 m² Grundfläche und ca. 365 m² Nutzfläche, Doppelgarage
 + beheizbarer Swimmingpool mit Römertreppe, Grillplatz und großer Liegefläche
 + Zentralheizung mit Gas, HWB 124,0 kWh/m²a
 + Objekt-Nr. 2273/1202; Kaufpreis: auf Anfrage

OPEN HOUSE am 4. und 5. Juli 2014
Anmeldung erbeten unter:
DI Friedrich Mader, 0664 7502 4388
 bzw. f.mader@remax-alpha.at

Das Wohnprojekt – Im Zentrum – Am Park – Bad Hall
PROVISIONSFREI für den KÄUFER



Der ortsansässige Bauträger HELLO ! Immobilienentwicklung GmbH, errichtet in Bestlage direkt am Kurpark – Nähe Zentrum Bad Hall – ein NEUBAU-PROJEKT. Diese sehr sonnige und moderne EGT-Wohnung mit überdachter Terrasse läßt keine Wünsche offen. Eine tolle Wohnung mit Wohlfühlcharakter:
 + 73 m² WFL, 17 m² Terrasse, Tiefgaragenstellplatz
 + hochwertige Ausstattung der Wohnung
 + Niedrigenergiebauweise HWB 56,0 kWh/m²a
 + Objekt-Nr. 2273/1194; Kaufpreis: € 219.500,-

Kontakt: Rudolf Liedl akad. IM
 0676/37 63 212 bzw. liedl@remax-alpha.at

Zweifamilienhaus – ruhige Siedlungslage in Feyregg



+ 784 m² Grund, 376 m² NFL, 2 Garagen
 + hell und sonnig, HWB 49,4 kWh/m²a
KP: € 269.500,- Rudolf Liedl
 Objekt-Nr: 2273/1196 0 676 / 37 63 212

Achtung Bauträger – Grundstück mit mehr als 3.000 m² – Steyr



+ ca. 3.100 m², Nähe Haratzmüllerstraße
 + 2-geschoßige Bebauung möglich
KP auf Anfrage Friedrich Mader
 Objekt-Nr: 2273/1206 0 664 / 7502 4388



DI Friedrich Mader
Geschäftsführer RE/MAX Alpha
Ihr RE/MAX-Büro im Herzen von Steyr, Berggasse 50
0664 7502 4388
f.mader@remax-alpha.at